



OBRIGHEIMER

NACHRICHTEN



Donnerstag, 11. Mai 2017

19

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/91760

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline bei
Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

Jahrbuch- verkauf

für 5,- €
im BürgerBüro
im Rathaus und
beim Lebens-
mittelgeschäft
„Elsasser“
Asbach.



 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Blutspendeaktion

am Montag, 22.5.2017

Neckarhalle Obrigheim, Am Park 8
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Jede Spende zählt!



**Zum Muttertag wünschen wir allen Müttern unserer
Gemeinde Gesundheit, Glück und Gottes Segen!
Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung
der Gemeinde Obrigheim**

Einweihung des „Platzes der Heimat“



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wird der „Platz der Heimat“ im Baugebiet „Liebold“ in Obrigheim am Freitag, 19. Mai 2017, um 17.00 Uhr, eingeweiht. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE müssen **dienstags bis 9.00 Uhr** über das online-System www.artikelstar.de erfasst werden



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Seniorenfahrt zum Schloss nach Schwetzingen am 23. Mai 2017

Am Dienstag, 23. Mai 2017 laden die Gemeinde Obrigheim und der Seniorenbeirat zum Besuch des Schlosses und des Schlossparks nach Schwetzingen ein.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt festgelegt

12.45 Uhr Verwaltungsstelle Asbach
12.50 Uhr Verwaltungsstelle Mörtelstein
13.00 Uhr Rathaus Obrigheim

Der Abschluss der Fahrt findet in der Besenwirtschaft „Zum durstigen Geißbock“ in Hüffenhardt-Kälbertshausen statt, bevor es gegen 19.30 Uhr wieder nach Hause geht.

Anmeldungen sind nicht mehr möglich, alle Plätze sind belegt.

Ermittlung der Bodenrichtwerte zum Ende des Kalenderjahres 2016

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Obrigheim hat in seiner Sitzung am 11. April 2017 die Bodenrichtwerte für Asbach, Mörtelstein und Obrigheim festgestellt und beschlossen.

Die Bodenrichtwerttabelle kann unter www.Obrigheim.de sowie während der Dienststunden im Rathaus Obrigheim, Hauptstr. 7, Zimmer Nr. 1, eingesehen werden.

Kinderferienprogramm 2017 - Aufruf an die Vereine

Wir erinnern nochmals an das Kinderferienprogramm 2017.

Die örtlichen Vereine und Organisationen wurden vor Kurzem angeschrieben und um Mitwirkung am jährlichen Kinderferienprogramm der Gemeinde Obrigheim gebeten.

Das Ferienprogramm soll sich über den gesamten Zeitraum der Sommerferien (27.7. - 10.9.2017) erstrecken.

Bisher war der Rücklauf gering.

Wir wissen, die Planung und Durchführung eines Nachmittages ist mit viel Arbeit verbunden, aber viele Kinder, die in den Ferien nicht wegfahren, freuen sich, wenn etwas angeboten wird.

Bitte prüfen Sie deshalb in Ihrem Verein, ob Sie nicht eine Veranstaltung durchführen können.

Rückmeldevordrucke sollten bis spätestens Mittwoch, 24. Mai 2017 bei der Gemeinde Obrigheim abgegeben werden.

Für nähere Infos steht Ihnen Fr. Weber, Tel. 646-13 gerne zur Verfügung.

2. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Die 2. Rate der Grund- und Gewerbesteuer ist am 15.5. zur Zahlung fällig. Der entsprechende Betrag ergibt sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Bitte achten Sie auf rechtzeitige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahngebühren und unter bestimmten Voraussetzungen auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Nutzen Sie hierbei die Vorteile des Bankeinzugsverfahrens. Soweit die Steuerschuldner bereits am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird ihnen die 2. Rate der Steuerschuld termingerecht zum 15.5. belastet. Als Teilnehmer an diesem Verfahren kann es Ihnen nicht passieren, dass Sie einen Zahlungstermin versäumen. Sie ersparen sich so manchen Ärger mit unnötigen Mahnungen. Wenn Sie der Gemeinde Obrigheim eine Einzugsermächtigung erteilen wollen, dann setzen Sie sich bitte mit der Gemeindekasse, Tel. 06261/646-28 in Verbindung. Wir werden Ihnen dann einen entsprechenden Vordruck zuschicken.

Wir dürfen Sie außerdem nochmals auf unsere aktuellen Bankverbindungen hinweisen

Volksbank eG Mosbach

GENODE61MOS, DE06 6746 0041 0030 0241 09

Sparkasse Neckartal-Odenwald

SOLADES1MOS, DE80 6745 0048 0003 0016 82

Volksbank Neckartal eG

GENODE61NGD, DE16 6729 1700 0041 9340

Das Steueramt informiert

Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer, obwohl das Grundstück bereits verkauft wurde

„Warum muss ich die Grundsteuer noch bezahlen? Das Grundstück wurde doch verkauft.“ Mit dieser Frage wenden sich häufig betroffene Steuerzahler an das Steueramt. Der für den Bürger oftmals unverständliche Sachverhalt erklärt sich dadurch, dass die Erhebung der Grundsteuer nach folgendem Verfahren erfolgt:

1. Das Finanzamt erstellt einen Einheitswertbescheid nach dem Bewertungsrecht.
2. Dieser ist Grundlage für den Grundsteuerermessbescheid des Finanzamtes.
3. Auf Grundlage des Steuerermessbescheides erstellt die Gemeinde den Grundsteuerbescheid. Dabei ist die Gemeinde an den Messbescheid gebunden, d.h. auch falls Änderungen in Bezug auf das Grundstück auftreten, kann die Gemeinde selbst keine Änderungen an den Bescheiden des Finanzamtes (Grundlagenbescheide) vornehmen.

Änderungen (Fortschreibungen) der Grundlagenbescheide können nur durch das Finanzamt vorgenommen werden. Das ist z.B. bei einem Eigentumswechsel der Fall.

Die Fortschreibung wirkt vom Fortschreibungszeitpunkt an. Fortschreibungszeitpunkt ist nach § 22 Bewertungsgesetz der Beginn des Kalenderjahres, das auf die Änderung folgt (Beispiel: bei einer

Grundstücksveräußerung und Besitzübergabe im April 2017 wäre demzufolge Fortschreibungszeitpunkt der 1.1.2018). Wie bereits ausgeführt, ist die Gemeinde an die im Messbescheid getroffenen Feststellungen gebunden. Dies bewirkt, dass der neue Eigentümer von der Gemeinde erst ab dem im Messbescheid genannten Zurechnungszeitpunkt (im Beispiel also 1.1.2018) in Anspruch genommen werden kann. Eventuelle Vereinbarungen im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin sind nur von privatrechtlicher Bedeutung zwischen Veräußerer und Erwerber. Die öffentlich-rechtliche Steuerpflicht wird hierdurch nicht berührt. Sollten im Kaufvertrag entsprechende Klauseln vorhanden sein, kann der bisherige Eigentümer den ab dem Eigentumsübergang bis zur Fortschreibung anfallenden Steuerbetrag gegenüber dem neuen Eigentümer geltend machen. Sobald der Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes der Gemeinde vorliegt, kann die Änderung durch die Gemeinde vorgenommen werden. Mögliche Überzahlungen werden dann selbstverständlich zurückerstattet. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne das Steueramt, Frau Müller, Tel. 0 62 61/646-27 zur Verfügung.

Fundbüro Obrigheim

Beim Bürgermeisteramt Obrigheim wurde in den letzten Tagen folgende Fundsache abgegeben:

–ein Handy

Der/die Eigentümer/-in möchte sich bitte mit dem Bürgerbüro, Tel. 06261/64650 in Verbindung setzen.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Nr. 4 vom 6.4.2017

Unter dem Tagesordnungspunkt 1 wurden Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt.

2. Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim hier: Information über die 9. Stiftungsratssitzung

Rechnungsamtsleiter Sienholz informierte anhand einer Präsentation über die 9. Stiftungsratssitzung vom 22.3.2017. Im Jahr 2016 gab es Zustiftungen in Höhe von 850 Euro, die von der Gemeinde, wie bisher auch, verdoppelt wurden. Somit hat sich das Kapital der Stiftung um 1.700 € erhöht. Der Vermögensstand der Stiftung betrug zum 31.12.2016 ca. 185.500,- € hiervon Kapital 175.136,16 € Somit wären noch Ausschüttungen der Zinserträge in Höhe von rd.

10.000 Euro möglich. Es gingen aber nur wenige Anträge bei der Stiftung ein. Im Jahr 2016 erzielte die Stiftung Erträge in Höhe von ca. 3.200,- € Die Ausgaben betragen 1.300,- € Hiervon wurden insgesamt 1.200,- € an die Antragsteller ausgezahlt. Folgende Maßnahmen erhielten durch die Bürger- und Gemeindestiftung im Jahr 2016 eine Förderung:

- FSJ-Kraft der ev. Kirchengemeinde Obrigheim mit 300,- €
- Weihnachtsbaumaktion 140,- €
- Seniorenfahrt 200,- €
- Anzeige Jahrbuch 300,- €
- Kath. Kirchengemeinde Asbach Seniorenarbeit 130,- €
- Wohnlandschaft für Mensa 350,59 €

Ein weiterer Antrag auf Förderung wurde abgelehnt. Alle Bewilligungen stehen unter der Auflage, die Förderung in geeigneter Weise zu veröffentlichen. Der Gemeinderat nahm dies zustimmend zur Kenntnis.

3. Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Obrigheim und Sitzung des Kuratoriums für die Kindergärten - Beratung und Beschlussfassung

Rechnungsamtsleiter Sienholz erläuterte zunächst anhand einer Präsentation die Entwicklung der Kinderzahlen für Obrigheim. Die Gemeinde Obrigheim hat jährlich eine örtliche Bedarfsplanung aufzustellen. Diese basiert auf den internen Bedarfsermittlungen der Kindertagenträger. Im Hinblick auf die Nachfragesituation im Bau- gebiet Liebold machte sich die Verwaltung bereits vorab Gedanken, die Betreuungskapazitäten auszuweiten. Doch auch ohne die zu berücksichtigenden Kinder zeichnet sich nun frühzeitig der Bedarf einer weiteren Gruppe ab. Diese soll aus verschiedenen Gründen im Evang. Kindergarten Obrigheim realisiert werden. Die u.a. Höchstzahlen der Gruppen ändern sich je nach der tatsächlichen Belegung. Die aktuelle Bedarfsplanung sieht folgende Gruppenformen vor:

Kindergarten	Kinderzahl 2017/2018	Gruppenform mit Angabe der gemäß Betriebserlaubnis zulässigen Kinderzahl
Kath. Kindergarten Obrigheim	90 16 < 3 J.	RG [25], VÖ [24] VÖ AM[22], Summe [71] 2 Krippen (0-3 J.) [10+10]
Evang. Kindergarten Obrigheim	132 10 < 3 J.	4 AM GT/VÖ [je 22-25] Summe [88-100] 1 Krippe (0-3 J.) [10]
Evang. Kindergarten Asbach	19 davon 1 < 3 J.	1 VÖ AM [22]

Erläuterung: RG = Regelgruppe; AM = Gruppe mit Altersmischung; VÖ = Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit, GT = Ganztagesöffnungszeit

Kath. Kindergarten Obrigheim: Auch weiterhin zeigt sich ein abnehmender Trend bei der Regelgruppe. Der genaue Bedarf wird nochmals geprüft, gegebenenfalls wird diese dann in eine weitere VÖ-Gruppe umgewandelt. Da auch im kath. Kindergarten die Eltern eine Ausweitung der Betreuungszeiten wünschen, soll hier ebenfalls eine VÖ-Gruppe auf 7 Stunden ausgeweitet werden. Ein genauer Bedarf soll allerdings zunächst nochmals abgefragt werden.

Evang. Kindergarten Obrigheim: Der Kindergarten weist einen enormen Nachfrageüberhang auf. Hier soll daher aufgrund der Ergebnisse der Bedarfsplanung eine weitere Gruppe ausgewiesen werden. Für die zusätzliche Gruppe ist mit jährlichen Kosten von ca. 75.000,- € zzgl. einmaliger Umbaukosten zu rechnen. Räumliche und bauliche Notwendigkeiten werden in einer der folgenden Sitzungen nochmals thematisiert.

Evang. Kindergarten Asbach: Es wurde eine Umfrage durchgeführt, wonach sich die Eltern einstimmig für eine 7-stündige VÖ ausgesprochen haben. Daher besteht hier die Überlegung, diese Öffnungszeit für den ganzen Kindergarten auszuweiten. Auch aus Gründen der Planungssicherheit für Eltern und Personal sollte dem zugestimmt werden. Das Kuratorium hat einstimmig die Bedarfsplanung als Empfehlung für die Gremien angenommen. Darüber hinaus beriet das Kuratorium die Neufestsetzung der

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau


Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Telefon 07136 9503-0
friedrichshall@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 16,70 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

 Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.
Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ ueber-uns/oekologische-verantwortung

Elternbeiträge. Bereits 2009 beschloss das Kuratorium sich an die „Gemeinsamen Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Landesverbände“ zu halten. Aktuell liegen jedoch noch keine neuen Richtsätze vor. Im Mai 2016 wurden allerdings bereits erste Empfehlungen für das Kindergartenjahr 2017/2018 veröffentlicht. Im Bereich der Regelgruppe soll von den Landesrichtsätzen abgewichen werden. Gründe hierfür sind u.a. der Personal- und Organisationsaufwand und der Vergleich der Betreuungsstunden zu anderen Angebotsformen.

Aufgrund der gestiegenen Kosten in den Kindergärten und den o.a. Gründen werden folgende Beträge bei der Erhebung von weiterhin 11 Monatsraten vorgeschlagen:

Gruppenform	Kinder unter 18 Jahren in der Familie	Beitrag 16/17	Beitrag 17/18	Beitrag 18/19
Regelgruppe	Ein Kind	121	126	131
	Zwei Kinder	94	98	102
	Drei Kinder	61	64	67
	Vier und mehr Kinder	21	23	24
VÖ (6,25 h)	Ein Kind	136	141	146
	Zwei Kinder	106	106	110
	Drei Kinder	69	71	74
	Vier und mehr Kinder	25	25	25
VÖ (7 h)	Ein Kind	150	159	165
	Zwei Kinder	150	120	124
	Drei Kinder	150	81	84
	Vier und mehr Kinder	150	26	27
U3 (6,25 h)		202	210	216
U3 (7 h)			235	242
GT		185	190	195

Ziel ist nach wie vor, dass die Elternbeiträge 20 % der Kosten decken. Das Kuratorium beschloss einstimmig die oben angeführten Beiträge als Empfehlung für die Gremien.

In der im Anschluss geführten Aussprache erkundigt sich Gemeinderat Horn darüber, wie viele auswärtige Kinder die Obrigheimer Kindergärten besuchen. Bürgermeister Walter erklärte hierzu, dass in etwa gleich viele auswärtige Kinder die Obrigheimer Einrichtungen besuchen, wie Obrigheimer Kinder Einrichtungen in anderen Kommunen besuchen. Hierüber findet ein finanzieller Ausgleich statt.

Gemeinderat Eicher möchte wissen, ob Gründe bekannt sind, weshalb die Eltern ihre Kinder in Einrichtungen außerhalb bringen. Vorwiegend hat dies wohl berufliche Gründe, z.B. besuchen Kinder Einrichtungen, z.B. auch Betriebskindergärten an der Arbeitsstelle der Eltern.

Bürgermeister Walter erwähnt, dass die Bedarfsplanung bereits unter Berücksichtigung des Baugebietes „Liebold“ erfolgt sei.

Räumlich sei die Erweiterung um eine Gruppe im evangelischen Kindergarten sehr sinnvoll, weil das Gelände dort ohnehin überplant werden solle und man als Grundstückseigentümer dort Herr des Verfahrens sei.

Mit der Einrichtung dieser zusätzlichen Gruppe im evangelischen Kindergarten seien die Kindergärten gut gerüstet. Die Ausstattung der Obrigheimer Kindergärten werde über die Gemeindegrenzen hinaus gelobt.

Dann fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

- Der Gemeinderat beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagene Bedarfsplanung für die örtlichen Kindergärten für das Jahr 2017/2018 und stimmt der Empfehlung des Kuratoriums an die kirchlichen Gremien über die Festsetzung der neuen Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2017/2018 und 2018/2019 zu.
- Der Gemeinderat stimmt einer zusätzlichen Gruppe im Evang. Kindergarten Obrigheim zur Deckung des Bedarfs an Kindergartenplätzen zu.
- Der Gemeinderat stimmt der einrichtungsübergreifenden Umstellung des Evang. Kindergartens Asbach auf eine Öffnungszeit von 7 Stunden zu.

4.

Kanal- und Straßenerneuerung in der Beethovenstraße im Ortsteil Obrigheim

hier: Vergabe der Kanal- und Straßenbauarbeiten - Beratung und Beschlussfassung

Bauamtsleiter Horn erläuterte die Verwaltungsvorlage Nr. 10/2017.

Zweckmäßigerweise wurden die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten für die Beethovenstraße zusammen öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Es wurde festgelegt, dass alle drei Arbeiten nur zusammen vergeben werden. Bis zum Eröffnungstermin am 14.3.2017 haben 6 Firmen ein ordnungsgemäß verschlossenes Angebot abgegeben.

Die rechnerische und sachliche Prüfung des Ingenieurbüros Willaredt aus Sinsheim ergab für die drei günstigsten Anbieter folgende Endsummen (brutto):

1.	Gebr. Demirbas GmbH, Haßmersheim	374.277,03 € (165.348,80 € Wasserleitungsbau)
2.	Meny Bau GmbH, Mosbach	423.951,49 € (146.458,60 € Wasserleitungsbau)
3.	Kispert Bau-GmbH, Limbach/Baden	391.362,35 € (191.899,76 € Wasserleitungsbau)

Die Endsumme des preisgünstigsten Bieters unterteilt sich in 197.363,24 € für die Erneuerung des Kanals und 176.913,79 € für den Straßenbau.

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Willaredt aus Sinsheim belief sich auf insgesamt 418.159,01 € Davon entfallen auf die Kanalarbeiten 200.885,69 € und auf die Straßenbauarbeiten 217.273,32 €

Im Haushalt 2017 sind für die Kanalarbeiten 250.000,- € und für die Straßenbauarbeiten 300.000,- € eingestellt.

Die Firma Gebr. Demirbas GmbH ist der Gemeinde als zuverlässiger und leistungsfähiger Partner bekannt.

Gemeinderat Horn fragte an, wann die Maßnahme begonnen werden soll und wann mit deren Abschluss zu rechnen ist. Bauamtsleiter Horn erklärte, dass die Baumaßnahme Ende April begonnen werden soll und bis zum Herbst andauern wird. Bürgermeister Walter sagte, dass der Deckeneinbau vor dem Winter erfolgen soll.

Auf die Nachfrage von Gemeinderat Eicher bestätigte Bauamtsleiter Horn, dass die Kanäle die richtige Dimensionierung erhalten werden. Nach der kurzen Aussprache fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Fa. Gebr. Demirbas GmbH aus Haßmersheim für die Ausführung der Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Beethovenstraße auf der Grundlage des Angebotes vom 14.3.2017 zum Angebotspreis von 374.277,03 € inkl. der gesetzl. Mehrwertsteuer zu.

5.

Sanierung der Elektroverteilungen im Rathaus in Obrigheim hier: Vergabe der Stark- und Schwachstromarbeiten - Beratung und Beschlussfassung

Bauamtsleiter Horn erläuterte die Verwaltungsvorlage Nr. 10/2017.

Die Arbeiten zur Sanierung der Elektroverteiler im Rathaus in Obrigheim wurden beschränkt nach VOB ausgeschrieben. Insgesamt wurden 5 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bis zum Eröffnungstermin am 15.3.2017 gingen 2 Angebote ein.

Die rechnerische und sachliche Prüfung des Ingenieurbüros Spohn aus Mosbach ergab für die zwei Anbieter folgende Endsummen (brutto):

1.	Elektro Hestermann GmbH. aus Mosbach	42.765,03 €
2.	Elektro Betzwieser Team aus Mosbach	69.496,71 €

Die Kostenschätzung für die Stark- und Schwachstromarbeiten des Ingenieurbüros Spohn belief sich auf ca. 45.000,- €

Für die Sanierung der Elektroverteilungen im Rathaus Obrigheim sind im Haushalt 2017 72.000,- € eingestellt.

Die Fa. Elektro Hestermann GmbH aus Mosbach ist der Gemeinde als zuverlässiger und leistungsfähiger Partner bekannt.

Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Fa. Elektro Hestermann GmbH aus Mosbach zur Ausführung der Stark- und Schwachstromarbeiten für die Sanierung der Elektroverteiler im Rathaus Obrigheim auf der Grundlage des Angebots vom 15.3.2017 in Höhe von 42.765,03 € inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu.

6.

Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallenordnung) vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 5.5.2014

- Beratung und Beschlussfassung

Verwaltungsfachwirtin Prohaska ging auf die Vorlage Nr. 12/2017 ein.

Die derzeit gültige Hallenordnung wurde vom Gemeinderat am 13.12.2007 beschlossen. Im Hinblick auf die Durchführung von privaten Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle Asbach und der Sporthalle Mörtelstein wurde die Hallenordnung vom Gemeinderat am 5.5.2014 geändert.

Dabei wurde neu geregelt, dass die beiden Hallen in Asbach und Mörtelstein von Einwohnern und von auswärtigen Mitgliedern örtlicher Vereine für eigene private Feiern genutzt werden können. Konkurrierende Veranstaltungen oder Nutzungen der örtlichen Vereine haben Vorrang.

Nachdem in Kürze die Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Mörtelstein“ abgeschlossen sein wird, stehen dann die neu geschaffenen Nebenräume (Clubraum und Vereinsraum) zur Verfügung. Wegen der Nutzung dieser Räume ist deshalb eine Änderung der Hallenordnung und der Hallengebührenordnung notwendig. So ist der § 2 Abs. 4 der Hallenordnung (Beschreibung der Anlage) wie folgt neu zu fassen:

Die Sporthalle Mörtelstein ist eine Normalturnhalle mit Bühnenraum und angebauten Geräteräumen, einem Vereinsraum und einem Clubraum mit Bewirtschaftungsmöglichkeit (Küche). Der Vereinsraum kann nur als einheitliche Anlage gemeinsam mit dem Clubraum für Veranstaltungen genutzt werden.

Aus redaktionellen Gründen wird im § 3 der Hallenordnung die neue Schulform „Gemeinschaftsschule Obrigheim“ (früher Grund- und Werkrealschule) aufgenommen.

Die Gemeinderäte Halder und Ripp äußerten ihre Bedenken bezüglich der Gebührenregelungen für die Nutzung der Sporthalle Mörtelstein. Man trete hier in direkte Konkurrenz zur örtlichen Gastronomie und dem Förderverein.

Bürgermeister Walter bat darum, dieses Thema beim nächsten Tagesordnungspunkt Nr. 7 zu behandeln.

Jetzt gehe es lediglich um die Anpassung der Beschreibung der Halle und eine redaktionelle Änderung der Hallenordnung.

Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallenordnung) vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 5.5.2014, in der Fassung des in der Vorlage Nr. 12/2017 enthaltenen Satzungsentwurfes.

7.

Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallengebührenordnung) vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 5.5.2014

- Beratung und Beschlussfassung

Verwaltungsfachwirtin Prohaska erläuterte die Vorlage Nr. 13/2017.

Die derzeit gültige Hallengebührenordnung wurde vom Gemeinderat am 13.12.2007 gefasst und zuletzt am 5.5.2014 geändert. Im Wesentlichen ging es dabei um die Festlegung der Benutzungsgebühren für die privaten Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle Asbach und der Sporthalle Mörtelstein.

Nachdem die Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Mörtelstein“ kurz vor dem Abschluss steht, können jetzt auch die neu geschaffenen Nebenräume (Clubraum mit Bewirtschaftungsmöglichkeit und Vereinsraum) von den örtlichen Vereinen genutzt werden. Die Möglichkeit der Anmietung besteht auch für private Veranstaltungen von Einwohnern und auswärtigen Mitgliedern von örtlichen Vereinen.

Bei Veranstaltungen in den Nebenräumen der Sporthalle Mörtelstein kann der Vereinsraum nur als einheitliche Anlage gemeinsam mit dem Clubraum wegen der dortigen Bewirtschaftungsmöglichkeit (Küche) benutzt werden.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Gebühr bei der Anmietung des Nebengebäudes auf 135,00 Euro festzusetzen. Dieser Vorschlag wird damit begründet, dass bei einer Anmietung des Clubraumes in der Mehrzweckhalle Asbach eine Gebühr von 135,00 Euro erhoben wird, wenn gleichzeitig auch der Zeltanbau an die Halle genutzt wird. Dies war insbesondere bei privaten Veranstaltungen mit einer größeren Zahl von Besuchern der Fall.

Dieser Gebührentatbestand wird jetzt auch formal in die Hallengebührenordnung aufgenommen.

Es ist noch eine redaktionelle Änderung vorgesehen. In § 1 der Hallengebührenordnung wird von „Bürgersaal/Mensa“ gesprochen. Hier wird jetzt die Bezeichnung „Schulmensa“ aufgenommen.

An dieser Stelle wird von der Verwaltung darauf hingewiesen, dass bisher neben dem Mensabetrieb keine Veranstaltungen von Vereinen (sportlicher oder gesellschaftlicher Natur) stattgefunden haben.

Dieser Hinweis erfolgt im Hinblick auf die vom Gemeinderat getroffene Sonderregelung für die Durchführung von Gewichtheber-Wettkämpfen.

Wie bereits beim vorigen Tagesordnungspunkt vertraten die Gemeinderäte Halder und Ripp die Meinung, dass man hier in Konkurrenz zum Förderverein und der örtlichen Gastronomie trete. Es sei kein Preisunterschied für private oder Nutzung durch Vereine vorgesehen.

Bürgermeister Walter gab an, dass der Gemeinderat im Jahr 2014 die Vermietung der Obrigheimer Hallen an Privatpersonen ermöglicht habe. Die Höhe der von der Verwaltung vorgeschlagenen Nutzungsgebühr für den neuen Anbau der Sporthalle Asbach beruht auf einem Flächenvergleich zur Nutzung der Mehrzweckhalle Asbach mit dem dort befindlichen Zeltanbau.

Es wurde die Meinung vertreten, dass dies nicht vergleichbar sei, da es sich in Asbach um kein festes Gebäude mit Einrichtungsgegenständen handle.

Der Rat sprach sich dafür aus, die Gebühr höher festzusetzen.

Gemeinderat Halder stellte den Antrag, die Gebühr für die Nutzung des neuen Anbaues der Sporthalle Mörtelstein (Ziffer 4e der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallengebührenordnung) vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 5.5.2014) von 135 Euro auf 160 Euro zu erhöhen. Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden

Beschluss:

Der Antrag von Gemeinderat Halder wurde bei 3 Jastimmen, 10 Neinstimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Im Anschluss stellte Gemeinderat Eicher den Antrag, die Gebühr auf 150 Euro zu erhöhen.

Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden

Beschluss:

Der Antrag von Gemeinderat Eicher, die Gebühr auf 150 Euro zu erhöhen, wurde vom Gemeinderat bei 12 Jastimmen, 1 Neinstimme und 1 Enthaltung angenommen.

Der Gemeinderat **beschloss** danach einstimmig die Satzung wie folgt:

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallengebührenordnung) vom 13.12.2007; zuletzt geändert am 5.5.2014

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 6.4.2017 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallengebührenordnung) vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 5.5.2014 wird wie folgt geändert:

1. § 1 (Erhebungsgrundsatz) wird wie folgt geändert

Für die Benutzung der gemeindeeigenen Einrichtungen

Neckarhalle Obrigheim

Schulmensa der Neckarhalle

Ernst-Ertl-Halle Obrigheim

Mehrzweckhalle Asbach

Sporthalle Mörtelstein

werden zur teilweisen Deckung der außerhalb des Schulsports entstehenden Kosten für die Unterhaltung, Reinigung, Beleuchtung usw. der Hallen Gebühren entsprechend den folgenden Bestimmungen erhoben.

2. § 3 Satz 1 (Bemessungsgrundlage) erhält folgende Neufassung

Die Gebühren bemessen sich nach der dieser Hallengebührenordnung beigefügten Anlage.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungsatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Anlage zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Hallen (Hallengebührenordnung) vom 13.12.2007, zuletzt geändert am 5.5.2014

Bei der Berechnung der Benutzungsgebühren gemäß § 1 sind folgende Gebührensätze zugrunde zu legen:

1. Für den Übungs- bzw. Trainingsbetrieb in der

- a) Neckarhalle pro Hallenteil 10,00 €/Stunde
- b) Ernst-Ertl-Halle 10,00 €/Stunde

- c) Mehrzweckhalle Asbach 10,00 €/Stunde
 d) Sporthalle Mörtelstein 10,00 €/Stunde

2. Bei Veranstaltungen in der

- a) Neckarhalle 300,00 €/Tag
 b) Schulmensa der Neckarhalle 175,00 €/Tag
 c) Ernst-Ertl-Halle 125,00 €/Tag
 d) Mehrzweckhalle Asbach 150,00 €/Tag
 e) Clubraum der Mehrzweckhalle Asbach 90,00 €/Tag
 f) Clubraum mit Zeltanbau der Mehrzweckhalle Asbach 135,00 €/Tag
 g) Sporthalle Mörtelstein 150,00 €/Tag
 h) Club-/Vereinsraum der Sporthalle Mörtelstein 135,00 €/Tag

3. Bei Sportveranstaltungen in der Neckarhalle

- a) von örtlichen Vereinen und Organisationen 100,00 €/Tag
 b) von nicht örtlichen Vereinen und Organisationen 200,00 €/Tag

4. Bei privaten Veranstaltungen in der

- a) Mehrzweckhalle Asbach 250,00 €/Tag
 b) Clubraum der Mehrzweckhalle Asbach 100,00 €/Tag
 c) Clubraum mit Zeltanbau der Mehrzweckhalle Asbach 135,00 €/Tag
 d) Sporthalle Mörtelstein 250,00 €/Tag
 e) Club-/Vereinsraum der Sporthalle Mörtelstein 150,00 €/Tag

Es wird eine Kautionshöhe von 300,00 € erhoben.

8.

Auftragserteilung für eine Organisationsberatung mit Stellenbewertung für die Kernverwaltung - Beratung und Beschlussfassung

Verwaltungsfachwirtin Prohaska erläuterte die Vorlage Nr. 14/2017. Wie in der Klausurtagung des Gemeinderates besprochen, wurden im Haushalt 2017 Mittel in Höhe von 25.000 € für die Überprüfung und Aktualisierung der Personalsituation in der Kernverwaltung eingestellt.

Die letzte Organisationsuntersuchung wurde im Jahr 2001 von der KGSt consult GmbH durchgeführt.

Seitens der Verwaltung wurde die Fa. Allevo Kommunalberatung GmbH, 74182 Obersulm, zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Aufgabenstellung umfasst:

- Organisationsberatung für die Kernverwaltung
- Stellenbewertung für alle Stellen in der Kernverwaltung (14 Beschäftigte und 1 Beamter)

Die Fa. Allevo Kommunalberatung GmbH bietet ihre Leistungen in Modulen an. So sei sichergestellt, dass die Leistungen bestmöglich auf die Anforderungen der Gemeinde abgestimmt sind.

Modul 1: gutachterliche Organisationsberatung für die Kernverwaltung

Modul 2: Stellenbewertung (ohne (2.1) und mit (2.2) Interview)

Im Vorfeld der Organisationsberatung in den Bereichen Bauhof und Hausmeister wurden damals auch die Mitarbeiter der Kernverwaltung bereits über die geplante Durchführung einer Organisationsberatung mit Stellenbewertung von der Verwaltungsführung gemeinsam mit der Firma Allevo informiert. So reicht u.E. nun eine kurze interne Information mit der vorhandenen Präsentation für die Mitarbeiter als Auffrischung bzw. als Information für neue Mitarbeiter. Auf die optionale Leistung einer vorgeschalteten Mitarbeiter-Information (Vorstellung der Berater und des Unternehmens, Erläuterung von Sinn und Zweck der Untersuchung, Werben um aktive Mitarbeit, Besprechung Stellenbeschreibung, Beantwortung von Fragen) kann somit verzichtet werden. Somit wurden folgende Leistungen von der Firma Allevo Kommunalberatung GmbH angeboten:

Zu Modul 1: Organisationsberatung Kernverwaltung

Gutachterliche Variante

- **Aufbereitung des Ist-Zustandes durch**
 Einzelgespräche mit dem Bürgermeister und den Führungskräften am Arbeitsplatz (ausführliches Interview etwa drei Stunden)
 Einzelgespräche mit allen Mitarbeitern am Arbeitsplatz (ausführliches Interview etwa zwei Stunden)
 Datenerhebung auf der Basis vorhandener Unterlagen
 Fotodokumentation der Rahmenbedingungen
- **Erstellung einer Ausarbeitung mit den Inhalten**
 Struktur der Gemeinde Obrigheim mit demografischer Entwicklung als Rahmenbedingung für die öffentliche Verwaltung
 Qualitative Betrachtung der Personalkennndaten
 - Altersstruktur
 - Ausbildungsstand
 - Übertragung von Urlaubstagen
 - Zusätzliche Arbeitsstunden
 - etc.

Gezielte Aufbereitung des Personalbedarfs innerhalb aller Aufgabengruppen (Soll-Ist-Abgleich)

Aufgabenverteilung (Geschäftsverteilung) und Vertretungsregelung

Digitale Zusammenstellung über alle Stellenbeschreibungen (Grundlage für die Erarbeitung veränderter Stellenzuschnitte (Soll) und die Personalbedarfsbemessung)

Bürgerservice

Betrachtung der einzelnen fachlichen Bereiche

gezielte Betrachtung der einzelnen Teilaufgaben

Vorschläge zur Verbesserung der Organisationsstruktur

Ermittlung des Personalbedarfs über

- eigene Projektwerte
- vergleichende Kennzahlen
- interkommunales Vergleich
- Kennzahlen verschiedener Rechnungshöfe und Institutionen

Führung/Führungssystem

- Führungsrunde
- Information und Kommunikation
- Führen durch Ziele und Zielvereinbarungen
- Mitarbeitergespräche
- Mitarbeiterbeurteilung (Lob)
- Planung und Terminierung
- Personalentwicklung/Personalförderung

Organisationskultur

EDV-Einsatz/Anwendung

Räumliche Unterbringung

Gremienarbeit

Verwaltungsmodernisierung

Allgemeine organisatorische Optimierung

Möglichkeiten zur interkommunalen Zusammenarbeit

Außenwirkung/Image

- Telefon
- Öffnungszeiten und Bürgerservice
- Corporate Identity
- Beschreibung von Schwachstellen

Vorschlag zur Neukonzeption (Soll)

• Entwurfsfassung (Dauer ca. 1 Arbeitstag)

Besprechung der Entwurfsfassung mit den Ansprechpartnern der Gemeinde

Qualitäts-/Inhaltskontrolle durch den Auftraggeber

Erläuterung der Handlungsempfehlungen

Erstellung einer Checkliste über alle Empfehlungen als Arbeitshilfe zur Umsetzung der Ausarbeitung

• Erstellung der Endfassung

Einarbeitung von Änderungen aus der Entwurfsbesprechung

Überlassung der Endfassung

• Ergebnispräsentation in einem Gremium und vor den Mitarbeitern (an einem Tag)

Vorstellung und Erläuterung der Ergebnisse der Beratung

Empfehlungen über Punkte, die in einem Gremium zu entscheiden sind

Zu Modul 2: Stellenbewertungen Kernverwaltung

Die Firma Allevo bietet die Stellenbewertung von Beschäftigten sowie Beamtenstellen grundsätzlich in zwei verschiedenen Varianten an.

Variante 1 ist die Stellenbewertung mit Interview.

Variante 2 ist die Stellenbewertung ohne Interview.

Beide Varianten haben ihre individuellen Vor- und Nachteile, welche nachfolgend dargestellt sind

2.1. Stellenbewertung mit Interview

Die Bewertung der Stellen erfolgt auf der Basis der von den Stelleninhabern erarbeiteten und dann mit der Allevo Kommunalberatung gemeinsam besprochenen Stellenbeschreibungen innerhalb eines persönlichen Gesprächs mit dem Stelleninhaber am Arbeitsplatz. Der Vorteil dieser Variante liegt in der hohen Akzeptanz der Bewertungen durch die Stelleninhaber aufgrund des persönlichen Gesprächs mit dem Bewerber sowie in der besseren Qualität der Stellenbeschreibung durch das durchgeführte Interview.

Die Leistungen

Stellenbeschreibung

Übergabe umfangreicher Unterlagen zur Vorbereitung und Erstellung der Stellenbeschreibungen an die Gemeinde Obrigheim

Idealerweise bereiten die Stelleninhaber ihre Stellenbeschreibungen bereits weitgehend vor. In Einzelfällen ist es jedoch möglich, dass die Stellenbeschreibung gemeinsam mit dem Berater im Interview erarbeitet wird.

Muster-Formulare und Infos zur Stellenbeschreibung werden von der

Allevo Kommunalberatung umfassend bereitgestellt.
Erstellung der Stellenbeschreibung durch die Stelleninhaber der Gemeinde Obrigheim auf dem von der Allevo Kommunalberatung bereitgestellten Formular, Überlassung der durch die Stelleninhaber erarbeiteten Stellenbeschreibungen an die Allevo Kommunalberatung in digitaler Form (Excel-Formular)

Persönliches Interview

Aufnahme/Besprechung der Stellenbeschreibung durch die Allevo Kommunalberatung in einem persönlichen Interview mit jedem Stelleninhaber der Gemeinde Obrigheim vor Ort am jeweiligen Arbeitsplatz (Dauer ca. eine Stunde je Mitarbeiter - bei gleichartigen Stellen ggf. kürzer). Die Dauer richtet sich nach der Komplexität der Stelle und den bereits vorab erarbeiteten Grundlagen.

Gemeinsames Herausstellen der bewertungstechnischen Feinheiten im Rahmen des Gespräches durch intensive Besprechung der einzelnen Arbeitsvorgänge und Anpassung der Stellenbeschreibung im Gespräch.

Ggf. Vornahme von Veränderungen an den Stellenbeschreibungen, um die bewertungstechnischen Feinheiten besser darzustellen. Dies geschieht immer im Einverständnis mit dem jeweiligen Stelleninhaber.

Stellenbewertung im Entwurf

Stellenbewertung durch die Allevo Kommunalberatung auf Grundlage der zuvor im Interview gemeinsam erarbeiteten Stellenbeschreibung. Sofern gewünscht kann zwischen Interview und Bewertung im Entwurf eine Abstimmung mit dem Hauptansprechpartner über den Inhalt der Stellenbeschreibungen erfolgen.

Stellenbewertung nach der neuen Entgeltordnung inklusive entsprechender besonderer Teile (sofern zutreffend) bzw. nach dem analytischen Dienstpostenbewertungsmodell

Erstellung der Unterlage „Stellenbewertung“ mit Stellenbewertungsbogen je Stelle

Bewertungsübersicht (Zusammenfassung)

Übergabe der Bewertungsergebnisse im Entwurf (pdf-Dateien) an den zuständigen Ansprechpartner der Gemeinde Obrigheim

Abstimmung mit dem Auftraggeber über die Bewertungsergebnisse. Auf grenzwertige Bewertungsergebnisse wird gesondert hingewiesen.

Stellenbewertung in der Endfassung

Übergabe der endgültigen Stellenbewertungen an den zuständigen Ansprechpartner der Gemeinde Obrigheim

Stellenbewertungsbogen je Stelle

Bewertungsübersicht (Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse)

Ggf. Dokumentation über grenzwertige Bewertungsergebnisse

2.2. Stellenbewertung ohne Interview

Die Bewertung der Stellen erfolgt auf der Basis der von der Gemeinde Obrigheim erarbeiteten und an die Allevo Kommunalberatung übergebenen Stellenbeschreibungen. Der Vorteil dieser Variante liegt in der zeitnahen Bearbeitung, da nur geringe Vorarbeiten notwendig sind. Weiterhin entfallen Nebenkosten aufgrund nicht notwendiger Anfahrten. Diese Variante bietet sich an, wenn aktuelle Stellenbeschreibungen vorliegen.

Die Leistungen

Stellenbeschreibung

Übergabe umfangreicher Unterlagen zur Vorbereitung und Erstellung der Stellenbeschreibungen an die Gemeinde Obrigheim

Musterformulare und Infos zur Stellenbeschreibung werden von der Allevo Kommunalberatung umfassend bereitgestellt

Erstellung der Stellenbeschreibung durch die Gemeinde Obrigheim auf dem von der Allevo Kommunalberatung bereitgestellten Formular
Überlassung der erarbeiteten Stellenbeschreibungen an die Allevo Kommunalberatung in digitaler Form (Excel-Formular)

Stellenbewertung im Entwurf

Stellenbewertung durch die Allevo Kommunalberatung auf Grundlage der überlassenen Stellenbeschreibungen

Stellenbewertung nach den neuesten Regelungen der jeweiligen Tarifverträge (TVöD/ TV-V, etc.) inklusive entsprechender besonderer Teile (sofern zutreffend) bzw. nach dem analytischen Dienstpostenbewertungsmodell

Erstellung der Unterlage „Stellenbewertung“ mit Stellenbewertungsbogen je Stelle

Bewertungsübersicht (Zusammenfassung)

Übergabe der Bewertungsergebnisse im Entwurf (pdf-Dateien) an den zuständigen Ansprechpartner der Gemeinde Obrigheim

Abstimmung mit dem Auftraggeber über die Bewertungsergebnisse. Auf grenzwertige Bewertungsergebnisse wird gesondert hingewiesen.

Stellenbewertung in der Endfassung

Übergabe der endgültigen Stellenbewertungen an den zuständigen Ansprechpartner des Auftraggebers in digitaler Form

Stellenbewertungsbogen je Stelle

Bewertungsübersicht (Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse)

Ggf. Dokumentation über grenzwertige Bewertungsergebnisse

Die Firma Allevo Kommunalberatung GmbH bietet außerdem folgende optionalen Leistungen an:

- vorgeschaltete Mitarbeiterinformation
- Vorstellung der Berater und der Allevo Kommunalberatung
- Erläuterung der grundsätzlichen Notwendigkeit von Bewertungen
- Erläuterung der Vorgehensweise im Projekt und des Bewertungsverfahrens
- Hilfestellung bei der Erarbeitung der Stellenbeschreibungen
- Entwurfsbesprechung vor Ort
- Erläuterung der Bewertungsergebnisse im Entwurf
- Vorstellung von bewertungstechnischen Feinheiten
- Darstellung von grenzwertigen Ergebnissen
- Allgemeine Diskussion über die Ergebnisse

Honorare, Stundensätze und Konditionen

1. gutachterliche Organisationsberatung Kernverwaltung 14.399,00 € (brutto)
2. Stellenbewertung Kernverwaltung
 - 2.1 Stellenbewertung mit Interview
 - 14 Beschäftigte je Stelle 357,00 € (brutto) 4.998,00 € (brutto)
 - 1 Beamter inkl. aller Nebenkosten 571,20 € (brutto)
 - 2.2 Stellenbewertung ohne Interview (je Stelle)
 - 14 Beschäftigte je Stelle 196,35 € (brutto) 2.748,90 € (brutto)
 - 1 Beamter inkl. aller Nebenkosten 378,42 € (brutto)

Paketpreis:

Organisationsberatung Kernverwaltung (entspr. Modul 1) 14.399,00 € (brutto)

Stellenberatung mit Interview (entspr. Modul 2; 2.1) 5.569,20 € (brutto)

Fixkosten 19.968,20 € (brutto)

Sonstige Leistungen, zusätzlich zum beschriebenen Angebot

Mitarbeiterinformation vor Ort, 714,00 € Euro
Entwurfs-/Abschlussbesprechung vor Ort, nach Aufwand

zusätzliche Vor- bzw. Nachgespräche oder Sitzungsteilnahme, Ergebnispräsentation (außerhalb Leistungsbeschreibung) 583,10 € (brutto)

1/2 Beratertag 1.166,20 € (brutto)

An dieses Angebot hält sich die Fa. Allevo Kommunalberatung für die Dauer von 6 Monaten gebunden.

Bearbeitungsdauer

Die Fa. Allevo Kommunalberatung geht bei dem Projekt in dem vorgestellten Umfang und in der Größenordnung der Gemeinde Obrigheim von einer Bearbeitungsdauer von etwa 6 bis 8 Monaten aus.

Die Bearbeitungsdauer für Stellenbewertungen richtet sich stark nach Art und Umfang der Beauftragung sowie derzeitiger Auslastung. Die Beauftragung von Stellenbewertungen mit Interview ist grundsätzlich aufwendiger und damit zeitintensiver als die Beauftragung ohne Interview. Weiterhin ist die Art und Anzahl der zu bewertenden Stellen ein entscheidender Faktor.

Nach der Beauftragung wird gemeinsam ein Projektplan abgestimmt und erstellt. Derzeit ist die Firma Allevo Kommunalberatung GmbH stark ausgelastet, sodass ein Projekt in der vorgestellten Größenordnung frühestens im Mai 2017 starten könnte.

Nach Auffassung der Verwaltung sollte die Auftragserteilung für eine Organisationsberatung (Modul 1) sowie der Stellenbewertung mit Interview (Modul 2; 2.1) für die Kernverwaltung erfolgen. Dieser Vorschlag wurde auch dem Personalrat der Gemeinde Obrigheim unterbreitet. Der Personalrat stimmt diesem Vorschlag so zu. In der Gemeinderatssitzung am 6.4.2017 können hierzu noch nähere Erläuterungen gemacht werden.

In der geführten kurzen Aussprache fragte Gemeinderat Ripp nach, ob die Firma Allevo auch Vorschläge für Kosteneinsparungen machen werde.

Bürgermeister Walter erläuterte die Aufgaben bei der Organisationsberatung.

Gemeinderat Hininger wies auf die guten Erfahrungen mit der Firma Allevo in den Bereichen „Bauhof“ und „Hausmeister“ hin.

Gemeinderat Ernst bat darum, wie das auch in den beiden vorausgegangen Projekten mit der Firma Allevo der Fall war, die Fraktionen wieder mit einzubeziehen.

Der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

Die Fa. Allevo Kommunalplanung GmbH, 74182 Obersulm, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 10.3.2017 den Auftrag für eine Organisationsberatung mit Stellenbewertung für die Kernverwaltung Paketpreis von 19.968,20 € (brutto).

9.

Servicevertrag über IT-Dienstleistungen der Gemeinden Aglastershausen, Haßmersheim, Hüffenhardt, Neunkirchen und Obrigheim

- Beratung und Beschlussfassung

Verwaltungsfachwirtin Prohaska erläuterte die aufgelegte Tischvorlage Nr. 15/2017, die dem Gremium vorab schon per E-Mail (Ausnahmen: Gemeinderäte Knaus und Mütz) zugegangen war.

Bisherige EDV-Systembetreuung

Bereits im Jahr 2002 haben sich die Gemeinden Aglastershausen, Haßmersheim, Neunkirchen und Obrigheim dazu entschlossen, die vielfältigen, anspruchsvollen und zeitaufwendigen Arbeiten zur Betreuung der einzelnen EDV-Netzwerke in den Verwaltungen über einen eigens hierzu abgeschlossenen Systembetreuervertrag mit der KIVBF (Rechenzentrum) abzuwickeln. Hierbei haben Mitarbeiter des Rechenzentrums mit einem bestimmten Stundenkontingent vor Ort in den einzelnen Gemeinden, aber auch über Fernwartung vom Rechenzentrum aus, die EDV-Netzwerke überwacht und auch entsprechende Installationen, Einstellungen und Wartungsarbeiten vorgenommen.

Seit diesem Zeitpunkt haben sich der Betreuungsumfang, die Stundenanteile und auch die betreuenden Personen mehrfach verändert, sodass die Verträge jeweils entsprechend angepasst wurden.

Die KIVBF hat den bestehenden Vertrag mit Schreiben vom 8.6.2015 fristgerecht zum 31.12.2015 gekündigt. Begründet wurde dieser Schritt damit, dass nach einer Laufzeit des Vertrags von nunmehr 4 Jahren aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung und der Tarifsteigerungen die Leistungen auf der bisherigen vertraglichen Basis nicht mehr wirtschaftlich erbracht werden können. Zudem war aufgrund der bei Vertragsabschluss zu niedrig angesetzten Stundensätze die Leistungserbringung über den gesamten Leistungszeitraum für die KIVBF defizitär und zuschusspflichtig, sodass die Vertragsgemeinden 4 Jahre lang von den unveränderten Konditionen profitieren konnten.

Ein neues Vertragsangebot wurde von der KIVBF vorgelegt, welches zu Mehrkosten in Höhe von insgesamt 30.589,72 € jährlich geführt hätte. Umgerechnet nach dem bisherigen Verteilerschlüssel hätte dies für die Gemeinde Obrigheim Mehrkosten in Höhe von jährlich rd. 8.800 € bedeutet.

Die beteiligten Gemeinden waren grundsätzlich an einer Fortsetzung der gemeinsamen Systembetreuung durch das Rechenzentrum sehr interessiert, haben allerdings aufgrund der doch gravierenden Kostensteigerung Überlegungen angestellt, ob es eine Möglichkeit gibt, die Betreuung der EDV-Netzwerke mit einem anderen Unternehmen durchzuführen. Bei einem gemeinsamen Besprechungstermin aller Vertragsgemeinden mit Vertretern der KIVBF wurde diese deutliche Kostensteigerung gegenüber dem Rechenzentrum kritisiert und um Überprüfung gebeten, ob eine Reduzierung bzw. stufenweise Anpassung der Kosten möglich wäre. Die KIVBF hat hier allerdings nochmals deutlich zum Ausdruck gebracht, dass in den letzten vier Vertragsjahren der Zuschussbedarf des Rechenzentrums erheblich zu hoch war und deshalb kein niedrigerer Preis angeboten werden könnte. Lediglich die Bereitschaft in den ersten beiden Vertragsjahren kostenlose Einsatzstunden anzubieten, konnte in das Vertragsangebot aufgenommen werden.

Daher entschied man sich, für das Kalenderjahr 2016 einen Jahresvertrag mit der KIVBF abzuschließen, um diesen Zeitraum für eine Ausschreibung der IT-Dienstleistungen zu nutzen.

Der Gemeinderat nahm in seiner nicht-öffentlichen Sitzung vom 14.4.2016 hiervon Kenntnis und beauftragte die Verwaltung mit der entsprechenden Ausschreibung.

Aufgrund der Komplexität der Ausschreibung, entschied man sich, die Firma process / design, Herr Stephan Hempel aus Abstatt mit der deutschlandweiten Ausschreibung nach VOL zu beauftragen.

Während der Vorbereitungsphase hat dann die Gemeinde Hüffenhardt ihr Interesse bekundet, in das Verfahren mit einzusteigen, was die 4 anderen Gemeinden sehr begrüßten; denn das größere Volumen steigert natürlich die Attraktivität dieses Auftrages für die Bieter. Folgende Leistungen wurden abgefragt:

1. Allgemeine Beratungsleistungen (z.B. bei Festlegung Konfiguration, Hardwareauswahl)

2. Hotline/Help Desk (telefonische Unterstützung und Fernzugriff bei Problemen)
3. Vor-Ort -Service: Störung (Techniker in Gemeinde bei Problemen)
4. Vor-Ort -Service: Vorbeugend (Techniker in Gemeinde min. 1 x je Monat auch ohne Störung)
5. Installationsleistung (Bei Hardware-Tausch/Erweiterung: Installation der neuen Geräte)

Folgende Details wurden für die Ausschreibung festgelegt:

1.	Laufzeit	1.5.2017 bis 30.4.2019 (+ 1 weiteres Jahr Option)
2.	Umfang	einheitlicher Auftrag durch 5 Gemeinden (Bündelung Volumen) separate Abrechnung je Gemeinde
3.	Abrechnungsart	Grundpauschale je Monat (inkl. 1 x monatl. 30 Min. vor Ort) Pauschale je Störungsmeldung (vereinfachte Abrechnung) Ansonsten Zeitabrechnung gegen Nachweis (Stunden/Anfahrt) Abrechnung inkl. Nachweis erfolgt je Gemeinde getrennt!
4.	Servicezeiten	telefonisch: Mo.- Do. 7.00 - 18.00 Uhr / Fr. 7.00 - 16.00 Uhr Vor Ort: Mo.- Do. 8.00 - 18.00 Uhr / Fr. 8.00 - 15.00 Uhr
5.	Datenerfassung	umfassende Dokumentationspflicht des Dienstleisters Berücksichtigung BDSG und neu EU- DSGVO Zugriff für Gemeinden (Datenbasis für nächste Ausschreibung)

Bis zur Angebotsöffnung gingen insgesamt 8 Angebote ein, darunter 7 Hauptangebote und 1 Nebenangebot. Das niedrigste Gebot lag bei 44.316 € und war mit 77 Punkten zu bewerten. Das höchste Gebot lag bei 87.269,25 € und war mit 14 Punkten zu bewerten.

Die Bewertung der Angebote wurde über eine angenommene Laufzeit von 30 Monaten und den innerhalb dieses Zeitraumes vermutlich anfallenden Leistungen vorgenommen. Hierbei wurden neben dem Preis (65/100) weitere Kriterien wie die Entfernung vom Leistungsort (15/100) und Zusatzqualifikationen (20/100) gewertet.

Die Ausschreibung brachte folgendes Ergebnis:

		Angebotspreis	Bewertungspunkte von Hundert
1.	Fa. Gebics GmbH, Altlußheim	44.316,00 €	77
2.	Fa. CC Netzwerk e.V., Haßmersheim	66.348,80 €	57
	2.1 Nebenangebot der Firma	68.191,00 €	54
3.	Fa. Fischle Baumann Solutions UG, Heilbronn	67.260,00 €	54

Die KIVBF hat am Tag vor der Angebotsöffnung ein neues Angebot per E-Mail zugesandt. Dieses konnte nicht gewertet werden, da die Angaben nicht in das offizielle Leistungsverzeichnis eingetragen worden sind und auch sonst nicht den geforderten Formvorschriften entsprochen haben. Das Angebot basierte auf dem bisherigen Vertrag, allerdings mit einer Pauschale von 500 Stunden und einem niedrigeren Pauschalbetrag.

Die Kosten für die IT-Dienstleistungen betragen künftig je nach Aufwand nach dem Angebot der Firma Gebics GmbH ca. 18.000 € (21.420 € inkl. Umsatzsteuer) jährlich für die 5 beteiligten Gemeinden. Jede Gemeinde erhält vom Dienstleister eine separate Rechnung über die in Anspruch genommenen Leistungen. Bisher betragen die Kosten für 4 Gemeinden bei der KIVBF rd. 90.000 € jährlich, wobei hier der Vor-Ort-Service wöchentlich gewährleistet und pauschal 700 Einsatzstunden sowie 200 Anfahrtpauschalen vertraglich festgelegt waren.

Die Firma Gebics GmbH aus Altlußheim ist mit der Systembetreuung bei den Gemeinden Neckarbischofsheim, Epfenbach und Reichartshausen beauftragt. Die Nachfrage in diesen Gemeinden hat ergeben, dass man mit der Betreuung dort zufrieden ist. Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Fa. Gebics GmbH aus Altlußheim für die ITDienstleistungen auf der Grundlage des am 27.3.2017 eingegangenen Angebotes zu.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



**Schul- und
Gemeindebücherei**

**Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim,
Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764**



Öffnungszeiten

Montag	von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Die Schul- und Gemeindebücherei hat folgende neue Romane:
Aus der Reihe „Womens' Murder Club“ von J. Patterson:**

- **Die Tote Nr. 12, Bd.12**

Die junge Mutter Lindsay Boxer wird unvermittelt zum Dienst gerufen. Die Partnerin eines prominenten Sportlers wurde ermordet und ihre Leiche aus der Gerichtsmedizin entwendet. Außerdem wünscht ein verurteilter Serientäter ihre Anwesenheit, um ihr seine dunkelsten Geheimnisse anzuvertrauen.

Aus der Reihe „Commissario Brunetti“ von Donna Leon

- **Endlich mein, Bd. 24**

In der Nähe des venezianischen Opernhauses La Fenice wird eine junge Sängerin von einer Kanalbrücke gestoßen und bricht sich einen Arm. Wurde sie verwechselt? Die umschwärmte Sopranistin Flavia Petrelli, die in Venedig ein Gastspiel gibt, fürchtet um ihr Leben.

Aus der Reihe „Stephanie Plum“ von J. Evanovich

- **Ziemlich beste Küsse, Bd. 22**

Student Ken Globovic ist abgetaucht, nachdem er den Dekan auf dem Campus verprügelt hat. Als der Dekan kurze Zeit später tot in seinem Vorgarten liegt und niemand an der Aufklärung des Mordes interessiert ist, wird Stephanie Plum klar, dass in diesem College etwas faul ist.

- **Unsere wunderbaren Jahre von P. Prange**

Am 20. Juni 1948 wird in Westdeutschland die Deutsche Mark als neue Währung eingeführt. Jeder bekommt 40 DM Kopfgeld ausgezahlt. Unter ihnen auch 6 Freunde und ihre Familien. Deren Geschichte entwickelt sich über 3 Generationen und reicht bis zur Einführung des Euro.

- **Stille Nacht von M. Higgins Clark**

Der 7-jährige Brian ist am Weihnachtsabend mit seiner Mutter unterwegs in New York. Als ihr im Gedränge die Geldbörse abhanden kommt, verfolgt Brian die Diebin und gerät dabei in die Fänge eines Polizistenmörders.

- **Nachts an der Seine von Jojo Moyes**

Nell war noch nie in Paris. Überhaupt hat sie noch kaum etwas gesehen von der Welt. Auf den Wochenendtrip mit ihrem Freund Pete freut sie sich deshalb schon ewig. Und nun steht sie in London am Bahnhof und Pete taucht nicht auf. Aufgehalten bei der Arbeit, aber er will nachkommen. Allein in einer fremden Stadt - eine schreckliche Vorstellung für die schüchterne Nell. Doch als sie den geheimnisvollen Fabien kennenlernt, ist Nell zum ersten Mal in ihrem Leben spontan: Sie steigt auf sein Mofa und lässt sich von ihm in die Pariser Nacht entführen.

Die Schul- und Gemeindebücherei hat folgende neue Sachbücher

- **Das Seelenleben der Tiere von P. Wohlleben**

Empfinden auch Tiere Glück, Empathie und Kummer? Peter Wohlleben, Förster aus Leidenschaft, lädt ein zu einer packenden Entdeckungsreise durch die Gefühlswelt der heimischen Tiere. Dabei verknüpft er persönliche Erfahrungen mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Die Schul- und Gemeindebücherei hat folgende neue Kinder- und Jugendbücher

- **Ach, so schön ist Panama von Janosch**

Tiger und Bär sind dicke Freunde und sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind. All ihre Panama-Abenteuer in einem Band: Oh, wie schön ist Panama · Komm, wir finden einen Schatz · Post für den Tiger · Ich mach dich gesund, sagte der Bär · Guten Tag, kleines Schweinchen · Riesenparty für den Tiger. Schöne Geschichten zum Vorlesen und selber Lesen.



**Sonstige Bekannt-
machungen anderer
Behörden**

**Zweckverband
Mühlbach**

Wasserversorgungsgruppe

Wir sind ein modernes und kundenorientiertes, kommunales Unternehmen mit einem Versorgungsbereich von ca. 54.000 Einwohnern in 11 Verbandsgemeinden. Zu unserem Versorgungsgebiet gehört ein Rohrnetz von rund 700 km Leitungslänge. Die Wassergewinnung und Wasseraufbereitung erfolgt in zahlreichen Wasserwerken, unter anderem mit unseren Ionentauscher- und Nanofiltrationsanlagen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in unserer Abteilung Technik eine

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik m/w

oder mit branchenverwandter Ausbildung. Für dieses vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabengebiet suchen wir engagierte und motivierte Persönlichkeiten mit Durchsetzungsvermögen, Einsatzbereitschaft und selbstständigem Arbeiten. Wir erwarten zwei bis fünf Jahre Berufserfahrung und die Fähigkeit zur Teamarbeit. Wir setzen den Führerschein Klasse B voraus, wünschenswert wären Führerschein Klasse CE und Staplerführerschein.

Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Bau von Netzen
- Erstellung von Hausanschlüssen
- Wasserzählerwechsel
- Einmessen von Leitungen, Anfertigung von Einmessskizzen
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst

Wir bieten Ihnen eine attraktive und leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V). Diese beinhaltet 13 volle Monatsgehälter sowie eine Zusatzversorgung. Der Tarifvertrag bietet darüber hinaus die Möglichkeit der Entgeltumwandlung für vermögenswirksame Leistungen mit einem erhöhten Arbeitgeberanteil.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte bis spätestens **16.6.2017** Ihre vollständige Bewerbung einschließlich Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen unter Angabe der Gehaltsvorstellung und dem frühesten Eintrittsdatum an den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach, -Personal/ Bewerbungsunterlagen-, Hinter dem Schloss 10, 74906 Bad Rappenau.

Für Rückfragen stehen Ihnen der Geschäftsführer Herr Wilde (Tel. 07264/ 9176-0) oder der Verwaltungsleiter Herr Wittmann (Tel. 07264/ 9176-23) gerne zur Verfügung.

Im Internet finden Sie uns unter www.wvg-muehlbach.de

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

**Große Nachfrage: Digeno startet weitere Sammelaktionen von
Gebrauchtmöbeln für hilfebedürftige Menschen im Kreis**

Eine große Nachfrage von hilfebedürftigen Menschen nach Gebrauchtmöbeln erfährt derzeit die Dienstleistungsgesellschaft des Kreises (Digeno). Daher haben sich die Verantwortlichen entschlossen, im Mai und Juni mit Sammelaktionen dazu beizutragen, diesen Menschen unkompliziert zu helfen. „Schon seit Jahren sammeln wir ja Gebrauchtmöbel, doch derzeit sind unsere Lager aufgrund der vielen Anfragen weitgehend leer. Wir freuen uns daher über jeden, der nicht mehr benötigte, aber noch gute Möbel meldet“, unterstreicht Digeno-Geschäftsführerin Ilka Zwieb die Dringlichkeit der Aktion. Insbesondere weist sie darauf hin, dass Möbel, die der AWN explizit zur Entsorgung als Sperrmüll oder Altholz übergeben werden, nicht noch einmal auf Gebrauchsfähigkeit und eine weitere Nutzung selektiert werden können.

Benötigt werden Esstische, Stühle, Couchtische, Einzelbetten und Kleiderschränke in ordentlichem und gebrauchsfähigem Zustand. Diese werden nach Anmeldung unter Tel. 06281/906-702 in der Zeit vom 15. bis 19. Mai und vom 19. bis 23. Juni kostenlos abgeholt. Die abzuholenden Möbel müssen allerdings bereits abgebaut sein, um entsprechend schnell verladen werden zu können. Auch eine Anlieferung bei der Digeno, Sansenhecken 1, in Buchen ist wochentäglich in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr möglich. Nach dem Aktionszeitraum wird die Digeno zudem wie bisher immer freitags Gebrauchtmöbel abholen.

Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg

Ehrenamtliche Bewährungshelfer/-innen gesucht

Im Raum Mosbach werden Mitbürger gesucht, die straffällig gewordenen Menschen als ehrenamtliche Bewährungshelfer bei der Wiedereingliederung in die Gesellschaft unterstützen wollen und so einen wichtigen Beitrag zu deren Integration leisten möchten.

Um ehrenamtlicher Bewährungshelfer der Landesanstalt Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) zu werden, sollten Sie vorstrafenfrei sein, fest im Leben stehen und straffälligen Menschen vorurteilsfrei begegnen können.

Setzt das Gericht eine Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, kann ein Bewährungshelfer bestellt werden. Dieser steht dem Straffälligen helfend und betreuend zur Seite. Er unterstützt bei Behördengängen, bei der Regulierung einer Schuldenproblematik und kontrolliert die Erfüllung der vom Gericht ausgesprochenen Auflagen und Weisungen. Die BGBW erfüllt mit 460 haupt- und 600 ehrenamtlichen Mitarbeitern die Aufgaben der Bewährungshilfe, Gerichtshilfe und Täter-Opfer-Ausgleich in Baden-Württemberg.

Die ehrenamtlichen Bewährungshelfer der Landesanstalt werden professionell geschult und erhalten nach der Übernahme einer Betreuung fortlaufende Unterstützung in Form von regelmäßigen Teambesprechungen. Diese gewährleisten den Erfahrungsaustausch mit dem zuständigen Teamleiter sowie mit anderen Ehrenamtlichen. Für Ihren Einsatz erhalten Ehrenamtliche eine fallbezogene, pauschale Aufwandsentschädigung.

Wenn nun Ihr Interesse geweckt wurde und Sie sich gerne in diesem Bereich sozial engagieren wollen, freuen wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme mit Bewährungshelferin Frau Anne Rüttling, unter der Rufnummer 06261/67530513, E-Mail: anne.ruettling@bgbw.bwl.de Frau Nadja Schiffmann, unter der Rufnummer 06261/67530511 E-Mail: nadja.schiffmann@bgbw.bwl.de

LEADER Neckartal-Odenwald aktiv e.V.

Der Verein Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V. hielt am 26. April 2017 in der Festhalle Neckarzimmern seine Mitgliederversammlung ab.

Fast die Hälfte der Mitglieder war der Einladung des Vorstands gefolgt. Neben Neuwahlen des Vorstands und der Rechnungsprüfer standen die Genehmigung des Jahres- und Kassenberichts sowie Informationen über aktuelle Vorhaben auf dem Programm. Unter Leitung des 1. Vorsitzenden Klaus Schölich wurde die umfangreiche Tagesordnung zügig und reibungslos abgearbeitet. Der Dank des Vorsitzenden galt zu Beginn der gastgebenden Gemeinde Neckarzimmern mit ihrem Bürgermeister Christian Stuber, der der Versammlung ein kurzes Grußwort übermittelte. Geschäftsführer Martin Säurle berichtete über die Arbeit des letzten Jahres. Im Anschluss verlas Bürgermeister Stuber den Kassenprüfbericht über das vergangene Geschäftsjahr. Laut Empfehlung der Kassenprüfer Frey und Haas wurde der Vorstand von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Gleiche Einstimmigkeit galt auch für die Wahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer.

Zum Ende erhielten die Mitglieder noch einen Ausblick auf die nächsten Termine, auf den zurzeit laufenden Projektauftrag (noch bis 30.5.2017) und verschiedenen Veranstaltungen innerhalb der Gebietskulisse Neckartal-Odenwald aktiv. Auf einer Informationstafel wurden den Mitgliedern die bislang 14 beschlossenen Projekte präsentiert.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Die Gräber von Verdun

Erinnerungsfahrt mit dem Volksbund Mannheim nach Verdun

Der Kreisverband Mannheim führt eine zweitägige Busreise nach Verdun vom 31. Mai bis 1. Juni 2017 durch.

Im Preis von 150,- € sind Busfahrt, eine Hotel-Übernachtung mit Frühstück im 2-Bett-Zimmer (auf Wunsch Einzelzimmer, zzgl. EZ-Zuschlag 30,- €), ein Abendessen und Eintrittsgelder enthalten. Der Bus fährt um 7.30 Uhr am Mannheimer Hauptbahnhof ab. Die Rückkehr am zweiten Tag ist für ca. 19.30 Uhr geplant.

Des Weiteren ist für den 14. September 2017 ist eine eintägige Busfahrt nach Verdun von Herrn Schramm geplant.

Weitere Informationen sind bei Herrn Schramm erhältlich. Anmeldungen können beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Bezirksverband Nordbaden, Karlstr. 13, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/23020, E-Mail: bv-karlsruhe@volksbund.de vorgenommen werden.



Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Der diensthabende Arzt ist über die ärztliche Notfallzentrale Mosbach, Sulzbacher Str. 17 zu erreichen unter **Tel. 116 117**

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis

0180/6020785

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis

0180/6062811

Apothekendienst

Samstag, 13. Mai 2017

Apotheke Billigheim, Schefflenzstr. 10, Billigheim, Tel. 06265/92120

Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16, Neckargerach, Tel. 06263/1050

Sonntag, 14. Mai 2017

Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555



Schulnachrichten

Musikschule Mosbach

Badische ChorPrämie für Projektkinderchor

Der Projektkinderchor des Chorverbands Mosbach gehört zu den Trägern der Badischen ChorPrämie 2016. Beim Chorverbandstag des Badischen Chorverbandes (BCV) in Ettlingen wurde der gemeinsam mit der Musikschule Mosbach und der Grundschule Fahrenbach vom Chorverband Mosbach gegründete Chor mit der begehrten ChorPrämie ausgezeichnet.

Die Badische ChorPrämie ist ein Preis, den der Badische Chorverband für besondere Projekte, Konzerte, Veranstaltungen und Ideen vergibt, die den Chorgesang in Baden auf außergewöhnliche und innovative Weise fördern. Der Projektkinderchor konnte die Vergabejury der ChorPrämie mit seiner gesamten Arbeit von Frühsommer bis November 2016 überzeugen. Während dieser Zeit hat der 45-köpfige Kinderchor das Musical „Die chinesische Nachtigall“ zusammen mit der Musiktheaterklasse und einem Orchester der Musikschule Mosbach einstudiert und viermal aufgeführt.

Für die Chorkinder war es ein unvergessliches Erlebnis, das sie noch lange zum Chorsingen motivieren wird und das in der Öffentlichkeit für alle Projektpartner eine sehr positive Resonanz hatte. Nur durch die Zusammenarbeit der drei Projektpartner, in die jeder seine Stärken, Ressourcen und Erfahrungen eingebracht hatte, war ein solcher Erfolg möglich.

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt



Die Vorsitzende des Chorverbandes Mosbach Claudia Starke und der Leiter der Musikschule und Musikausschussmitglied im Chorverband Martin Daab nehmen die Urkunde aus der Hand des Präsidenten des Badischen Chorverbandes Josef Offele entgegen

Bild: ivo-press

Presseinfo Musikpodium 2017

Das Junge Podium der Musikschule Mosbach am Sonntag, 21. Mai um 17.00 Uhr im Rathausaal Mosbach verspricht mit Blick auf die zu erwartende musikalische Qualität erneut ein Genuss zu werden. Wieder bietet ein reichhaltiges Spektrum an Instrumentengruppen und Gattungen vielversprechenden jungen Talenten den Rahmen, anspruchsvolle Kammernmusik- und Solowerke der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Lelia Meyerhöfer, Lukas Seibert (beide Gitarre), Sophie Schilling (Querflöte), Ole Lichtenfels, Julian Gremminger, Lorenz Rummig (Klavier), Luca Blüthner, Tanja Egner-Walther (Gesang), Sebastian Knapp, Julian Sauer, Frederick Größler (Trompete) gestalten in diesem Jahr das ansprechende Programm mit Werken von Morley, Mozart, Rachmaninow, Kabalewsky und anderen.

Die Beiträge wurden in den Klassen Engelhardt, Trach, Schmidt, M. Diedrich, Glenz und Daab vorbereitet, die Klavierbegleitung liegt in den Händen von D. Meyer. Das interessierte Konzertpublikum erwartet ein besonderes musikalisches Erlebnis, dargeboten von einem Teil der derzeit leistungsfähigsten Schülerschaft der Musikschule Mosbach. Der Eintritt ist frei.

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland, Venezuela und Peru suchen Gastfamilien
Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg ist vom 23.6. bis 25.7.2017, Russland/Samara vom 23.6. bis 25.7.2017, Venezuela/Caracas vom 27.6. bis 3.8.2017 und Peru/Arequipa vom 3.10. bis 9.12.2017.**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322; Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**
07033/6924-0
www.nussbaum-lesen.de



Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

**Sommerfest
Zur Information**

Am Sonntag, den 21. Mai feiert der katholische Kindergarten St. Josef sein diesjähriges Sommerfest im kindergarteneninternen Rahmen. Das Kindergartenteam und der Elternbeirat

Evangelischer Kindergarten Asbach

Elternabend - Erste Hilfe

Für unseren Themenelternabend **Erste Hilfe „Fresh Up“ am Kind** sind noch Plätze frei!

Am Mittwoch, 17.5.2017 findet von 19.00 bis 22.00 Uhr ein Themenelternabend im Ev. Kindergarten Asbach statt. Der „Fresh up“-Kurs wird von Maik Heins vom DRK geleitet. Die Kosten pro Teilnehmer betragen 20,00 €

Was machen Sie, wenn ein Kind eine Erdnuss verschluckt und daran zu ersticken droht? Und jeder weiß, wie schnell das passieren kann. Wir können unsere Kinder nicht vor allen Gefahren beschützen und Eltern können Unfälle und Verletzungen auch leider nicht verhindern. Mit praktischen Beispielen und der Hilfe von Baby-Übungspuppen lernen Sie alle wichtigen Handgriffe und Hintergrundinformationen. Zum Kurs erhält jeder Teilnehmer ein Handbuch mit vielen Abbildungen - Mitschreiben ist also nicht unbedingt nötig.

Der Kurs (3 Stunden) richtet sich nach den offiziellen Erste-Hilfe Richtlinien und wird mit einer Teilnahmebestätigung abgeschlossen.

Inhalte

Kontrolle lebenswichtiger Funktionen - Herz-Lungen-Wiederbelebung - Seitenlage herstellen - sehr viel praktische Übungen - Raum für Ihre Fragen

Dauer: 4 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Kosten: 20,00 Euro pro Teilnehmer

Wer daran Interesse hat, sollte sich bis zum Freitag, 12.5.2017 im Ev. Kindergarten Asbach (06262/2156) anmelden. Die Gebühren von 20,- € pro Teilnehmer sind an diesem Abend zu begleichen.



**Kirchliche
Nachrichten**

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt

Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238

E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de

Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345

Öffnungszeiten Pfarramt Asbach, Di 16.00 - 18.00 Uhr

Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 0626/62174

Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156

www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 14.5. - Kantate

Asbach: entfällt bzw. verlegt nach Aglasterhausen (s.u.)

Obrigheim: 10.00 Uhr (Müller) Konfirmation mit Abendmahl und Kirchenchor

Termine

Freitag, 12.5.

18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

19.30 Uhr Themenabend zur Reformation im Gemeindesaal Obrigheim

Samstag, 13.5.

17.00 Uhr Probe für die Konfirmation in Obrigheim

19.30 Uhr Bibelkreis im Trieb 7 in Obrigheim

Sonntag, 14.5.

20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim

Dienstag, 16.5.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

Mittwoch, 17.5.

15.00 Uhr Hausbibelkreis im Nachtigallenweg 2 in Obrigheim
 17.30 Uhr 1. Treffen des neuen Konfirmandenjahrgangs im Gemeindehaus in Obrigheim
 19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein

Informationen und Nachrichten**Kollekte am kommenden Sonntag**

Die Kollekte am 14. Mai ist bestimmt für unsere Konfirmandenarbeit.

Konfirmation in Obrigheim

Am 14. Mai werden in der Friedenskirche Obrigheim konfirmiert: Lara Bauer, Fabian Hähre, Nils Hartmann, Vanessa Horn, Luca Lenz, Antonia Meilich, Jolina Pichl, Lisa Zimmermann.

Gottesdienste in Asbach

Anders als im Senfkorn veröffentlicht entfällt der Gottesdienst am 14. Mai in Asbach. Die Taufe von Nils Steiner findet um 10.30 Uhr in der ev. Kirche in Aglasterhausen statt. Lehrvikarin Sandra Stadler-Uibelhör wird diesen Gottesdienst halten.

Seit Anfang Mai haben in Asbach die Baumaßnahmen an der Außenfassade der ev. Kirche begonnen. Im Zuge dieser Arbeiten werden wir bis auf Weiteres die Kirche nicht als Gottesdienstraum nutzen können und werden je nach Platzbedarf ins Gemeindehaus bzw. in die kath. Kirche ausweichen.

Kirchenchor Obrigheim

Am Donnerstag, 11. Mai 2017 fällt die Chorprobe in Obrigheim aus.

vergnügt. Erlöst. Befreit. Einfach evangelisch - Themenabende

Unter dem Motto „Vergnügt. Erlöst. Befreit. Einfach evangelisch“ wollen wir die vier Grundgedanken der Reformation konkret und zeitgemäß darstellen, nach den Wurzeln der Reformation fragen und daraus Perspektiven für heute entwickeln.

Am 12. Mai ist das Thema des Abends: „Allein Christus“ um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Obrigheim. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Chortreffen im Kirchenbezirk

Am Sonntag, 14. Mai 2017, findet in der evang. Kirche in Strümpfelbrunn ein Treffen aller Kirchenchöre im Kirchenbezirk Mosbach statt. Die Chöre treffen sich ab 15.00 Uhr zur gemeinsamen Probe. Ab 18.00 Uhr sind alle Gemeindemitglieder herzlich zu einem besonderen musikalischen Gottesdienst eingeladen. Voraussichtlich 140 Sängerinnen und Sänger wirken mit. Es werden Lieder und Werke unterschiedlichster Stilrichtungen und Epochen zu hören sein. Herzliche Einladung.

Senior-treff-dich und Monatstreff

Am 18. Mai findet um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Mörtelstein ein bunter Nachmittag unserer beiden Seniorentreffs statt. Herzliche Einladung schon heute.

Andi Weiss „Laufen lernen“

Nachdem Andi Weiss bereits 2015 in Obrigheim gastierte, kommt er nun mit seinem neuen Programm „Laufen lernen“ am **21.5.2017** zum zweiten Mal zu uns.

Andi Weiss ist ein inspirierendes Gesamtkonzept. Eigene Lieder, gewürzt mit Texten und Geschichten, regen zum Nachdenken, Schmunzeln, Weinen und Träumen an. Andi Weiss ist ein begabter Songwriter, Geschichtensammler und -erzähler. Dafür wurde er von der renommierten Hanns-Seidel-Stiftung mit dem Nachwuchspreis für Songpoeten und mit dem Musikpreis David in der Kategorie bester nationaler Künstler ausgezeichnet.

Seine Lieder entspringen durchlebten Begegnungen - mit sich und anderen Menschen - und geben den flüchtigen Momenten des Lebens ein Gesicht. Diese nachhaltige Begegnung gelingt Andi Weiss mit anrührenden Geschichten, wunderschönen Pianoarrangements, kurzweiligen Erzählungen und bebilderten Liedern.

Neben seinen CDs hat er zahlreiche Bücher veröffentlicht, begleitet als evangelischer Diakon und Logotherapeut beratend Menschen in Krisensituationen und tritt als Musiker, Sprecher oder Moderator bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen, auf Bühnen, im Radio oder im TV auf.

Das Konzert findet in der Friedenskirche ab 17.00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. Eine Spende zur Deckung der Kosten ist jedoch erwünscht.

Wochenspruch

Singet dem Herrn ein neues Lied; denn er tut Wunder. Psalm 98,1

Ökumene**Kinderaktionstag****Herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahre**

Liebe Kinder, wir laden euch alle ganz herzlich zu unserem nächsten Kinderaktionstag am Samstag, 20.5.2017 von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr in die Gemeinderäume des ev. Kindergartens ein.

Gemeinsam wollen wir eine Geschichte hören, singen, beten, basteln und vieles mehr.

Bring doch einfach deine Freunde mit, denn dann haben wir noch viel mehr Spaß.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder aus den drei Ortsteilen (Obrigheim, Asbach und Mörtelstein), egal welcher Konfession.

Wir freuen uns wenn du kommst. Es grüßt dich

dein ökumenisches Kinderaktionsteam

Wollen Sie einmal wieder in Gemeinschaft essen?

Wir bieten ein Mittagessen in Gemeinschaft im Pfarrsaal Obrigheim am 13. Mai 2017 um 12.00 Uhr.

Für freiwillige Spenden steht ein Körbchen bereit.

Es lädt ein: das Gemeindeteam für die Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim.

Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz, Tel. 7233.

Katholische Kirchengemeinde MOSE**Mosbach-Elz-Neckar****Termine vom 12.5. bis 21.5.2017****Freitag, 12.5.**

16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung
 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
 19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Samstag, 13.5.

17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
 18.30 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Sonntag, 14.5. - 5. Sonntag der Osterzeit

8.00 Uhr St. Bernhard, Steyler Mission: hl. Messe
 9.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe
 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
 10.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: Wort-Gottes-Feier
 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Maiandacht, gestaltet von der kfd und dem Kirchenchor

10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
 11.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe als Abenteuerlandgottesdienst (Beginn um 10.30 Uhr mit einer Spielstraße) (Franziska Mütz und Julia Esther Ramirez und verstorbene Angehörige; Hans Scheck, Markus und Emilie Heinrich)

11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: hl. Messe

18.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Maiandacht

20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet

19.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: Maiandacht

Montag, 15.5.

19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)
 21.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: Complet - musikalisches Nachtgebet

Dienstag, 16.5.

8.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Beichtgelegenheit
 9.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe (Steyler Missionare)
 18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
 19.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: ökumenische Abendandacht

Mittwoch, 17.5.

15.00 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: hl. Messe mit den Senioren/Seniorinnen mit Krankensalbung
 15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
 18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Maiandacht mit den Senioren und der kfd
 19.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe



**BLUT SPENDEN
 RETTET LEBEN!**

Donnerstag, 18.5.

- 18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
 19.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: Maiandacht, gestaltet von der kfd, anschließend Kirchenführung
 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe (Gebet für die Perupartnerschaften in Maras und La Quebrada)

Freitag, 19.5.

- 16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung
 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe - Frauenmesse
 19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Samstag, 20.5.

- 13.30 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe zur goldenen Hochzeit der Eheleute Gudrun und Eugen Lohmann

- 17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
 18.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)
 19.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: Tiefenschärfe, gemeinsam singen und beten mit dem Singkreis Bergfeld

Sonntag, 21.5. - 6. Sonntag der Osterzeit

- 8.00 Uhr St. Bernhard, Steyler Mission: hl. Messe
 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier (Gebet für die Perupartnergemeinden)
 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
 9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
 10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe, mitgestaltet von den Pfadfindern
 18.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Maiandacht
 10.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Feier der heiligen Erstkommunion
 18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Dankandacht der Erstkommunionkinder
 10.30 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe zum 60-jährigen Kirchenjubiläum, mitgestaltet von den „Saxophonix“, anschließend Sektempfang
 17.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: italienischer Gottesdienst
 19.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: Maiandacht unter Mitwirkung des Kirchenchors
 18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe

**Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim
Pfarrbüro St. Cäcilia**

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816,
 Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
 E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di., 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
 Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
 Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

Gymnastik- und Seniorentanzgruppe

Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

Gemeinsame Tauftermine

So., 18.6.2017, 14.00 Uhr, St. Josef, Sattelbach
 So., 2.7.2017, 14.00 Uhr, St. Cäcilia, Mosbach
 So., 16.7.2017, 14.00 Uhr, St. Cäcilia, Mosbach
 Es ist auch möglich, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 6

Freitag, 12. Mai 2017, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 27. Mai bis 25. Juni

Abenteuerland - Kinder- und Familiengottesdienst

Am 14.5.2017 findet der nächste Abenteuerland-Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche St. Laurentius in Obrigheim statt. Wegen Platzmangels wurde der Gottesdienst vom ökumenischen Zentrum nach Obrigheim verlegt. Beginn der Spielstraße ist um 10.30 Uhr vor dem Gottesdienst. Einladung an alle Familien und Interessierten.

Tiefenschärfe - Gemeinsam singen & beten

Am Samstag, 20. Mai 2017 um 19.00 Uhr laden das Gemeindeteam Maria Königin und der Singkreis Bergfeld zum gemeinsamen Singen

in die Kirche Maria Königin in Mosbach-Bergfeld ein. Alle sind zum Mitsingen, Zuhören oder zum Beten herzlich willkommen. Auch neue Lieder aus dem Gotteslob sind mit einbezogen. Bitte bringen Sie hierzu Ihr Gotteslob mit.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen**Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 6581)**

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Sprechzeit:

Neunkirchen: Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr

Aglasterhausen: Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

Diakon Franz Jünger (Tel. 6394)

Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 - 13.00 Uhr

Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)**Kath. Pfarramt Neunkirchen**

Luisenstr. 21, Tel. 6581, E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung**Freitag, 12.5. - hl. Pankratius**

keine Messfeier möglich

Samstag, 13.5. - Fest Unserer Lieben Frau von Fatima

keine Messfeier möglich

Sonntag, 14.5. - Fünfter Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

9.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

10.30 Uhr Untersch.: Wortgottesfeier mit Kinderkirche, Singkinder

14.00 Uhr Aglasterh.: Taufe des Kindes Maria Sophie Geier

19.00 Uhr Asbach: Maiandacht

Montag, 15.5.

7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes

18.30 Uhr Neckark.: Rosenkranz

19.00 Uhr Neckark.: Marienmesse, Kirchenchor

Dienstag, 16.5. - Hl. Johannes Nepomuk

18.30 Uhr Neunk.: Rosenkranz

19.00 Uhr Neunk.: Messfeier

19.00 Uhr Aglasterh.: Maiandacht

Mittwoch, 17.5.

19.00 Uhr Michelb.: Messfeier (für alle Priester)

Donnerstag, 18.5. - Hl. Johannes I.

18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Freitag, 19.5.

19.00 Uhr Untersch.: Messfeier

Samstag, 20.5. - hl. Bernhardin von Siena

17.30 Uhr Schönbr.: Vorabendmesse

Sonntag, 21.5. - Sechster Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

10.30 Uhr Asbach: Messfeier vor der Sporthalle Asbach, BandEgsit; bei schlechtem Wetter in der Sporthalle, anschl. Pfarrfest

16.30 Uhr Asbach: Maiandacht bei der Kolpingkapelle gem. mit der Kolpingfamilie Barga, Kirchenchor

19.00 Uhr Neunk.: Maiandacht mit sakr. Segen - Teilnahme der Erstkommunikanten (im Festgewand)

Ausflug der älteren Ministranten

Auch in diesem Jahr werden 20 ältere Ministranten über ein Wochenende einen Ausflug machen. Nachdem in den beiden letzten Jahren die Städte Köln und Freiburg besucht wurden, steht nun vom 12. bis 14. Mai 2017 Würzburg auf dem Programm. Die Ministranten wohnen in einer Jugendherberge unweit des Stadtzentrums. Am Samstag wird eine ausführliche Stadtführung geboten, auch die Marienfestung und das Käppele mit der herrlichen Aussicht auf die Stadt werden besucht. Am Sonntagmorgen erleben die Ministranten ein Hochamt im Dom. Natürlich gibt es auch genügend Zeit für einen Stadtbummel und gemütlicher Einkehr. Die Abfahrt ist am 12.5. um 16.00 Uhr bei der Alten Ziegelei in Aglasterhausen. Pfarrer Löffler wird wegen des Ministrantenausflugs an diesem Sonntag von den Steylern Patres vertreten.

5 Jahre FrauenGestalten

Wir haben einen Grund zu feiern. Zum 5-jährigen Bestehen unserer

Gruppe FrauenGestalten laden wir alle ganz herzlich zu einer Frauentag mit unserer Regionalfrauenreferentin Regina Köhler ein. „Begegnungen – Gut, dass es dich gibt“ am 17.5.2017 um 19.30 Uhr Kath. Kirche Aglasterhausen, anschließend „Begegnungsfest“. Wir freuen uns auf viele Begegnungen und auf viele neue Gesichter.

Erstkommunion 2018

Um den Familien der künftigen Erstkommunikanten die Planung zu erleichtern, geben wir bereits jetzt die Termine für das kommende Jahr bekannt: Sonntag, 8. April 2018 in Aglasterhausen für die Kinder aus Aglasterhausen und Asbach und Sonntag, 15. April 2018 in Neunkirchen für die Kinder aus Neunkirchen, Schönbrunn und Schwarzach. Wie in unserer Erzdiözese üblich, gehen die Kinder in der 3. Klasse zur heiligen Erstkommunion und zuvor zur Erstbeichte. Jüngere oder ältere Kinder, die zur Erstkommunion gehen wollen, melden sich bei Pfarrer Helmut Löffler. Im Herbst 2017 findet ein erster Informationsabend für die Eltern statt, die zuvor eine schriftliche Einladung erhalten.

Unterschwarzach: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 14. Mai findet in Unterschwarzach um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zur Wortgottesfeier in der St. Martinskirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung ins Feuerwehrhaus und kehren später wieder zurück.

Pfarrfest am 21.5.2017

Für unser Fest benötigen wir Kuchen. Wer bereit ist, uns einen Kuchen zu backen, meldet sich bitte bei Lucia Lunczer, Tel. 6550, oder Irene Mühle, Tel. 2423. Besten Dank im Voraus.

Termine

Mi. 17.5. in Asbach: 18.00 Uhr Treffen des Gemeindeteams, Sakristei

Mi. 17.5. in Asbach: 19.00 Uhr Vorstandssitzung der Kolpingfamilie

Tauftermine

25. Juni, 9. Juli, 10. September

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei

Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr

samstags 10.00 - 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst

in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 926035; E-Mail: koeb-aglasterhausen@web.de



Landwirtschaftliche Nachrichten

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - Fachdienst Landwirtschaft

Was soll ich heute kochen?

Planung erleichtert den Alltag - Ernährungsreferentin Claudia Künzig erläutert, wie Wochenspeisepläne schnell und einfach erstellt und praktisch umgesetzt werden.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Mai 2017, 17.30 - 21.00 Uhr in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittemann-Straße 14 in Buchen statt. Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06281/52121600.

Erzieher/-innen-Fortbildung

Am Donnerstag, 1.6.2017, 14.30 bis 16.30 Uhr, wird im Rahmen einer Fortbildung für Erzieher/-innen der neue Ringordner „Esspedition Kita - Ernährungsbildung für die Praxis“ vorgestellt. Die völlig überarbeitete Neuauflage hilft bei der Vorbereitung auf die BeKi-Zertifizierung und behandelt die Grundlagen der Verpflegung bei allen Mahlzeiten in der Kita - vom Baby bis zum Beginn der Grundschule. Die teilnehmenden Kitas erhalten den Ordner kostenlos. Die Veranstaltung findet beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Präsident-Wittemannstraße 9 (Hugo-Geisert-Saal) statt. Anmeldung ist erforderlich bis 24.5.2017 unter Tel. 06281/52121600.

Bilder in Ihrem Mitteilungsblatt

Um Ihre Bilder im Mitteilungsblatt in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**

Ihr Verlag



Vereinsmitteilungen



SV Germania Obrigheim e.V.



Abteilung Schwerathletik

Bezirksmeisterschaften der Junioren, Senioren und Masters in Neulußheim

Sechsmal Gold für Obrigheim

Die Bezirksmeisterschaften der Junioren, Senioren und Masters führte die Teilnehmer aus dem Rhein-Neckar-Raum in das in der Rheinebene gelegene Städtchen Neulußheim. Für die Obrigheimer Teilnehmer erwies sich der Austragungsort als ein sehr medaillenträchtiges Pflaster, denn alle sechs Athleten gelang es, einen Platz ganz oben auf dem Treppchen zu ergattern. Allen voran die Masters, die sich wieder als erfolgreiche Medaillenjäger präsentierten. Bei den ab 80-Jährigen setzte sich Horst Nitschke mit 41 kg im Reißen und 48 kg im Stoßen in der Klasse bis 69 kg erfolgreich durch. Gleiches gelang Heinz Schulz in der Klasse bis 85 kg, der 31 bzw. 35 kg gültig zur Hochstrecke brachte. Walter Kretz setzte die Erfolgsserie fort, indem er bei den bis 65-Jährigen mit 39 kg im Reißen und 59 kg im Stoßen die Klasse bis 77 kg für sich entschied. Titel Nr. 4 holte Joachim Barzen, der in der Klasse bis 85 kg insgesamt 68 bzw. 84 kg fehlerfrei über dem Kopf fixierte. Titelehren auch für Lisa Ohlms (Klasse bis 69 kg) bei ihrer Meisterschaftspremiere. Die „Späteinsteigerin“ bezwang bei den Aktiven 32 bzw. 43 kg und stellte dabei neue persönliche Bestleistungen auf. Den goldenen Abschluss bildete Janne Soldner, der bei den Juniorenklasse bis 105 kg mit 106 kg im Reißen und 137 kg im Stoßen zu gefallen wusste. Franz Hauß



Abteilung Fußball



1.-Mai-Bewirtung

Aufgrund der schlechten Wetterlage konnten wir euch leider nicht auf dem Josef-Kraus-Platz begrüßen. Wir hoffen ihr hattet trotzdem einen schönen Feiertag.

SV Obrigheim - SG Scheidental/Wagenschwend 2

4:1

Bei regnerischem Wetter begrüßten der SV Obrigheim die Gäste aus Scheidental/Wagenschwend. Der Gastgeber kam nicht gut ins Spiel. Folgerichtig konnten die Gäste nach einem schönen Konter mit 0:1 ins Führung gehen. Danach gelang es den Germanen die Kontrolle über das Spiel zu gewinnen. Noch vor der Halbzeit drehte sich das Spiel nach zwei Standards. Kirschenlohr konnte den Ausgleich erzielen, Bender konnte kurz vor der Halbzeit zur 2:1-Führung einschieben.

Nach der Halbzeit das gleiche Bild wie zu Beginn des Spiels. Der SVO kam nicht konzentriert aus der Halbzeit, was die Gäste allerdings nicht in Tore ummützen konnten. Im Anschluss gewann der SVO wieder die Oberhand. Trotz einer schlechten Chancenaus-

wertung fielen durch Papenfuß und Bieler das 3:1 und 4:1. Somit sammelt der SVO drei weitere wichtige Punkte und kommen dem Ziel Kreisliga einen weiteren Schritt näher.

SV Obrigheim 2 - SV Michelbach 0:4
 Nach zwei Siegen infolge ging die SVO-Reserve mit vielen Erwartungen ins Spiel, auch gegen den SV Michelbach zu punkten. Die Gäste jedoch erwischten den SV Obrigheim in der Anfangsphase gleich zweimal eiskalt. Zwei einfache Spielzüge über außen hebelten Mittelfeld und Abwehr aus und es stand 0:2. Auf Obrigheimer Seite zeigte man sich nicht geschockt, sondern nahm nun das Spiel immer mehr in die Hand. Michelbach zog sich in die eigene Hälfte zurück und lauerte auf Konterchancen ohne jedoch torgefährlich zu werden. Trotz einer Überlegenheit im Mittelfeld und mehreren Torchancen für die Hausherren, wollte auch auf Obrigheimer Seite kein weiterer Treffer gelingen. Nach der Halbzeit das gleiche Bild, Obrigheim marschierte, erspielte sich jedoch zu wenige Torchancen. Michelbach versuchte weiter aus einer gut geordneten Defensive herauszuspielen und schnelle Gegenstöße zu setzen. Nach einem katastrophalen Abwehrfehler in der 85. Minute musste Michelbach nur noch zum 0:3 abstauben. Für die Hausherren sollte es noch schlimmer kommen. Nur 3 Minuten später konnte Michelbachs Stürmer eine Flanke zum 0:4 ins Obrigheimer Gehäuse hämmern.

Es spielten: Nowatschka - Parzer, Schön (Köllner K.), Götz (Pink) - Köllner F., Schmidt, Weber (Yolcu), Isik, Janello (Apaydin) - Rust, Sack

Vorschau auf den kommenden Spiele

Sonntag, 14.5.2017

13.15 Uhr, SV Neunkirchen II - SV Germ. Obrigheim II

15.00 Uhr SG Dielbach/Strümpfelbrunn II - SV Germ. Obrigheim (in Dielbach)

Männer, wir wünschen euch dabei viel Erfolg und hoffen auf zahlreiche Unterstützung von unseren Zuschauern.

Abteilung Handball



2. Obrigheimer Gockelfest

Handballer Gockelfest
 20. / 21. Mai 2017
 auf dem Josef-Kraus-Platz
 Obrigheim

Programm	
Sonntag, 20. Mai 2017	Sonntag, 21. Mai 2017
ab 11:00 Uhr	ab 11:30 Uhr
Eröffnung und Fasnack	Prübschoppen
ab 19:00 Uhr	ab 14:00 Uhr
Unterhaltung mit Live-Musik	Kaffee- und Kuchenverkauf
	durch die Handball-Jugend
Für das beste Spiel wird ein bester gespielt	

Auf Ihren Besuch freut sich die Handballabteilung des SV Obrigheim

Die Handballabteilung des SV Germania Obrigheim lädt alle Begeisterten zum 2. Gockelfest am 20. und 21. Mai auf dem Josef-Kraus-Platz ein. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

In Sachen Programm haben wir am Samstagabend ein Highlight: Die Band „Ain't Nobody“ wird ab 19.00 Uhr das Fest mit Livemusik unterhalten. Wir freuen uns sehr drauf.

Die Handballabteilung freut sich sehr auf euer Kommen.



Abteilung Tischtennis

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung Tischtennis findet am **Donnerstag, 18.5.2017, um 20.00 Uhr** in der Gaststätte „Kellers Restaurant“ statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht und Rückblick der Abteilungsleitung
3. Bericht des Jugendwartes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Aussprache zu den Berichten
6. Danksagung an Funktionsträger
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Für das Vorstandsteam: Günther Heinrich

Familycup

Nachdem der für diese Veranstaltung erstmals vorgesehene Termin am 15.10.2016 wegen Hallenbenutzungsproblemen abgesagt werden musste, fand sie nunmehr alternativ am Samstag, 29.4.2017, Beginn 13.00 Uhr, in der Ernst-Ertl-Halle statt. Es hatten sich 11 Paare Kinder/Erwachsene angemeldet, von denen nur 1 Person aktiver Spieler sein durfte. Nach einer kurzen Begrüßung und einer Einweisung der sportlichen Leitung in den vorgesehenen Spielmodus begannen die Spiele. Es wurden Gruppen gebildet und es musste jeder gegen jeden Einzel und Doppel spielen. Dadurch dass durch den gewählten Spielmodus relativ viele Matches gespielt werden mussten, zog sich die Dauer der Veranstaltung etwas in die Länge und konnte gegen 19.00 Uhr beendet werden. Dazwischen lag aber eine Zeit von sehenswerten und ehrgeizig geführten Spielen, die den einzelnen Spielern/Spielerinnen etliches abverlangten. Dazwischen hatte man aber auch immer die Möglichkeit, in den Spielpausen sich mit angebotenen Speisen und Getränken zu stärken, sodass der Kräfteverlust sich in Grenzen hielt. Zum Abschluss des sportlichen Nachmittags fand dann die Siegerehrung statt. Diese wurde vom Vorstandsmitglied G. Heinrich und der sportlichen Leitung durchgeführt. Alle Teilnehmer bekamen entsprechend dem erreichten Platz Urkunden. Besonders geehrt wurden die ersten 3 Plätze mit Pokalen und Präsenten. Diese erhielten Florian und Thomas Gessler, Platz 3, Ralf und Silas Tretter, Platz 2. Sieger des 1. Family-Cups der Tischtennisabteilung des SVO wurden Bianka und Jule Kief aus Neckarburken. Den Siegern und allen anderen Platzierten nochmals herzlichen Dank für ihre Teilnahme. Wie man nach Rückfrage erfahren konnte, waren die Beteiligten mit dieser Veranstaltung sehr zufrieden und man hörte auch den einen oder anderen Wunsch, dass man diese zu einem späteren Zeitpunkt erneut durchführen sollte. Das wird man sich seitens der Abteilung zu gegebener Zeit überlegen.

Besonderen Dank auch an die Aktiven der Abteilung, die an diesem Nachmittag für den reibungslosen Ablauf des Family-Cups gesorgt hatten.

Günther Heinrich



Volleyball Club Obrigheim



Training des Freizeit-Volleyball-Clubs Obrigheim

Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobbyvolleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schullerienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.

Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.

Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle zu kommen.

Klaus Finkbeiner

Heimatverein Obrigheim



Heimatmuseum

Am **Pfingstsonntag, 4. Juni, 14.30 - 16.30 Uhr** ist das Heimatmuseum wieder geöffnet.

Wir präsentieren dann die neue Ausstellung von Horst Görlitzer (Hochhausen) „Das ehem. Sägewerk Weber“. Weiter zu sehen ist die erst im letzten Herbst eröffnete Ausstellung von Karl Heinz Nesper zum „100. Geburtstag von Altbürgermeister Ernst Ertl“; sie zeigt eindrucksvoll auch die Entwicklung der Gemeinde Obrigheim von der Nachkriegszeit bis Ende der 1970er-Jahre.



Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Nesper, Tel. 06261/63236. Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de.

Fünf Geschichten zu fünf Obrigheimer Kirchen
Im Lutherjahr hatten die evangelische Kirchengemeinde und der Heimatverein Obrigheim eine Besichtigung der Kirchen in den drei Teilgemeinden organisiert, wo HVO-Vorsitzender Karl Heinz Nesper zahlreiche Interessierte begrüßen konnte. „Es ist gut, einmal über den eigenen Kirchturm zu blicken.“

Mit dem Historiker und Heimatkundler Markus Wieland hatte man einen sachkundigen Führer, der unterhaltsam auch manche „Geschichte“ erzählen konnte, sodass der Nachmittag recht kurzweilig war. Zunächst führte Wieland in die wechselvolle Religionsgeschichte der Kurpfalz ein, die mit den zahlreichen Religionswechseln der Kurfürsten auch der Bevölkerung einiges abverlangte, da der Kurfürst lange Zeit die Religion seiner Untertanen bestimmte: mal war man lutherisch, dann wieder calvinistisch oder katholisch. Jedenfalls war in Asbach, Mörtelstein und Obrigheim eine deutliche Mehrheit protestantisch worden. 1685 kam in der Kurpfalz eine katholische Linie an die Macht, die die Rekatholisierung sehr förderte, was zu Spannungen führte. So kam es 1698 in der Kurpfalz schließlich zum Simultaneum, was bedeutete, dass alle Konfessionen die vorhandenen Kirchen gemeinsam nutzen durften; aber auch das löste nicht die Probleme. 1705 folgte schließlich pfälzische Kirchenteilung, in der die Kirchen und das Kirchenvermögen gemeindeweise aufgeteilt wurde.

In drei Obrigheimer Gemeindeteilen fielen die Kirche und deren Vermögen an die Reformierten (Calvinisten), während die Katholiken ohne Kirche dastanden. Die Obrigheimer Katholiken wurden nach Neckarelz, die Asbacher nach Neunkirchen und später nach Barga „eingepfarrt“, was mit weiten Wegstrecken verbunden war. In Obrigheim gab es eine größere Zahl an Katholiken; für sie war die Überfahrt auf dem Neckar mit dem Nachen oft gefährlich und nicht möglich, so dass ihnen auf dem Rathaus ein Gebetsraum gegeben wurde, wo sie Gottesdienst feiern konnten; nun war aber dem katholischen Pfarrer oft die Neckarüberfahrt nicht möglich, sodass der Wunsch nach einer eigenen Kirche immer stärker wurde. Nachdem das damalige Rathaus 1827 baufällig wurde, kam es dann 1832 mit finanzieller Unterstützung der politischen Gemeinde zum Bau der katholischen Kirche in Obrigheim; Sakristei, Chor und Chorturm wurden aus finanziellen Gründen erst 1885 gebaut; 1911 kam noch ein Windfang dazu. 1983 wurde eine Kirchnerweiterung durchgeführt und das Kircheninnere grundlegend umgestaltet. In Asbach wurde die Marienkirche 1892 eingeweiht, während die Mörtelsteiner Katholiken nach der Errichtung einer eigenen Obrigheimer Pfarrei (1863) dort „eingepfarrt“ wurden. Bis zur Kirchenunion (1821) gingen die Lutheraner nach Haßmersheim in die Kirche.

Die drei evangelischen Kirchen stammen aus der vorreformatorischen Zeit; teilweise sind Bauteile aus dem Mittelalter. In Asbach stammen der Chorturm aus der 2. Hälfte des 13., die Wandmalereien aus dem 14. und 15., das Sakramentshäuschen aus dem 14. Jahrhundert, die Steinkanzel entstand 1563.; das dreischsige Langhaus wurde 1752 gebaut. In Mörtelstein ist der Chorturm vor 1496 entstanden, die Wandmalereien werden auf das späte 15. Jahrhundert datiert.; das Langhaus wurde 1819 neu gebaut. In Obrigheim war die Kirche Teil der Vorburg in der alten Burg; sie wurde vermutlich im 11./12. Jahrhundert erbaut. Das dreigeschossige barocke Langhaus entstand 1753 und erfuhr in der Folgezeit noch weitere Veränderungen. Bei Grabungen 1955 und 1991 wurden Grabplatten von Ministerialen der Burg Neuburg aus dem 15. und 17. Jahrhundert gefunden. Die Kirchen enthalten also bedeutsame Kulturdenkmale.

Noch vieles hatte Wieland zu berichten, so auch die Veränderungen in der konfessionellen Zugehörigkeit durch die Flüchtlinge nach dem 2. Weltkrieg, die Gastarbeiter und weitere Zuwanderungen. So dominieren heute in Mörtelstein noch die Protestanten, in Asbach die Katholiken, während Obrigheim einigermaßen ausgeglichen ist. HVO-Vorsitzender Nesper dankte unter dem Beifall der Anwesenden für den lehrreichen Nachmittag. (Bild/Text: Karl Heinz Nesper)



Panoramaaufnahmen der drei evangelischen Kirchen

Auf der Homepage des Heimatvereins www.heimatverein-obrigheim.de sind unter „virtuellen Rundgängen“ ab sofort Innenaufnahmen der drei Kulturdenkmale eingestellt. Sie wurden von Roland Zimmermann und seiner Frau Edith für den QR-Code des vorgesehenen Geschichtslehrpfads in den 3 Ortsteilen gefertigt, wofür wir uns herzlich bedanken. Auf der Homepage finden sie auch virtuelle Rundgänge durch unser Heimatmuseum und zum Mörtelsteiner Kalkofen, die ebenfalls von Familie Zimmermann schon in den Vorjahren erstellt wurden. Genießen Sie die hochwertigen Aufnahmen.

Vorstand

Nächste Vorstandssitzung am **Montag, 29. Mai, 19.30 Uhr**, im Wilden Mann

ideenSchmiede Obrigheim e.V.



Full House

Nicht vorhersehbar ist die Zahl der Teilnehmer beim freitäglichen Werkeln in der Werkstatt. Neben einem harten Kern von Werkstattgesellen lassen sich immer wieder neue Gesichter blicken. Aber auch „alte Hasen“, die schon länger nicht mehr in der Werkstatt waren, schauen immer wieder mal vorbei. Am letzten Freitag war die Bude jedenfalls wieder mal randvoll. Ob's am Wetter lag?

Die Werkstatt



Handwerk und mehr. Für Kids und Jugendliche von 8 bis 88. Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Jochen Krieger (Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de) und Bernd Fritz (Tel. 61378)

Kolpingsfamilie Asbach



Asbacher Rentner und Pensionäre feierten 700. Kolping-Stammtisch

In Obrigheim-Asbach gibt es schon seit über 15 Jahren keine Gaststätte mehr. Das beliebte Gasthaus Zum goldenen Hirsch hat aus privaten und krankheitsbedingten Gründen geschlossen (Fam. Edith und Burkhard Ernst).

Aus diesem Grund wurde vor 14 Jahren - quasi aus der Not heraus - auf Initiative von Gotthard Kaiser ein Rentnerstammtisch ins Leben gerufen und offiziell in das Jahresprogramm der Kolpingsfamilie Asbach aufgenommen. Unterstützt wurde er dabei von Bürgermeister a.D. Roland Lauer, der diesen Treff im Asbacher Vereinshaus genehmigte.

Dieser Tage nun fand der **700. Kolping-Stammtisch** statt. Dies nahmen die Stammtischfreunde und rüstigen Rentner zum Anlass, eine kleine harmonische und lustige Feier, mit Sektempfang, gutem Essen und Getränken, zu feiern. Gedacht wurde den bereits verstorbenen Stammtischbrüdern. Der erste Asbacher Kolping-Stammtisch fand am Mittwoch, 12. Februar 2003 statt. Gregor Lunczer und Gotthard Kaiser haben sich bereit erklärt, die Organisation und Bewirtung zum Selbstkostenpreis zu übernehmen. Seitdem kommen wöchentlich, immer mittwochs, 15 Freunde im Kolpingraum des Vereinshauses zusammen, um über die gute alte Zeit, über das aktuelle Dorfgeschehen, über Sport und Politik zu sprechen und zu plaudern.

Der Stammtisch erfreut sich großer Beliebtheit. Die Teilnehmer kommen nicht nur aus Asbach, sondern auch aus Aglasterhausen, Daudenzell, Barga, Michelbach, Neunkirchen und Schwarzach. Gern gesehene Gäste kommen auch aus Mosbach, Obrigheim, Sattelbach und sogar aus Heddesheim.

Es geht in dieser Runde immer sehr lustig zu, obwohl es kein vorgeschriebenes Programm gibt. Spaß und Humor ist angesagt und bei einem Glas Wein oder Bier werden Geschichten und Erinnerungen ausgetauscht. Auch das Gemeinwohl liegt den Freunden am Herzen. So wurden in jedem Jahr soziale Einrichtungen wie z. B. „Menschen in Not“, Kinderkrebshilfe und Kindergärten finanziell unterstützt. Für dieses kleine Jubiläum stiftet der Kolping-Stammtisch eine Sitzbank am Dorfbrunnen vor dem ehemaligen Gasthaus Zum goldenen Hirsch in Asbach.

Der Asbacher Kolping-Stammtisch ist ein offener Treff, er ist überkonfessionell und neutral. Jeder ist willkommen und herzlich eingeladen. Gotthard Kaiser/Gregor Lunczer, Organisationsteam



Die rüstigen Stammtischbrüder gemeinsam mit den Organisatoren Gotthard Kaiser, Vorsitzender der Kolpingsfamilie Asbach 1. Reihe vorne links und Gregor Lunczer, Vorstandsmitglied, stehend 2. Reihe rechts

Tennisklub Blau-Weiß Asbach



Spielbericht zum 1. Sommerrundenspiel der U14 am 6.5.2017 gegen die TSG TC Gemmingen - TC RW Stebbach 1

Von den 4 Einzelspielen konnten Benny, Jonathan und Kai ihre Spiele souverän für sich entscheiden.

Nur für Julius lief es nicht so rund. Nach einem 1:1 in den ersten beiden Sätzen verlor er sein Spiel leider im Tiebreak.

Bei den beiden Doppeln gewannen Benny und Jonathan ihr Spiel mit großem Vorsprung.

Kai und Tim mussten ihr Doppel knapp mit 4:6 und 5:7 verloren geben.

Insgesamt ein toller 1. Spieltag mit einem 4:2-Sieg für den TK BW Asbach.

Kai Guthörle

1. Spieltag der Sommerrunde Herren 40

TK BW Asbach - TC Waldangeloch-Eschelbach 9:0

Einen rundum gelungenen Saisonauftakt feierten die Herren 40 am vergangenen Samstag.

Bei hervorragenden Platzbedingungen (dank des unermüdligen Einsatzes von Klaus in der letzten Woche) und unter den Augen zahlreicher Zuschauer lieferten sich alle Akteure trotz des eindeutigen Ergebnisses spannende Spiele.

Wie immer standen sportliche Fairness und Geselligkeit im Vordergrund. Der Abend klang im Kreise unserer Gäste gemütlich aus.

Am kommenden Wochenende am Samstag, 13.5.2017 freuen sich die Junioren U14 (ab 9.30 Uhr), die Damen 40 (ab 14.00 Uhr) sowie am Sonntag, 14.5.2017 die Herren (ab 9.30 Uhr) und die Damen ab 14.00 Uhr auf ihre Gegner/-innen und auf regen Zuspruch von der Terrasse.

gez. J.F

1. offenes Jedermann-/frau-Schleifchenturnier beim Tennisklub Asbach

Am Pfingstmontag, 5.6.2017 ab 11.00 Uhr, veranstaltet der Tennisklub Asbach auf der Tennisanlage sein 1. offenes Jedermann-/frau Schleifchenturnier für alle, die sich trauen. Ob Aktive, Passive, Jugendliche und alle am Tennissport Interessierten sind herzlich eingeladen.

Das Turnier wird als Doppel/Mixed Turnier mit wechselnden Partnern/Partnerinnen ausgetragen. Während des kostenlosen Begrüßungsgetränkes (zur Stärkung der Motivation) werden die Paarungen nach Spielstärke durch die Turnierleitung zusammengestellt.

Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich, da der Spaßfaktor im Vordergrund steht.

Bei Interesse bitte im Aushang am Tennisheim eintragen oder bei Marco Lindner (017682665422) anmelden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 1. Juni 2017.

DRK-Seniorenclub Asbach



Seniorenachmittag im Mai

Der nächste Seniorenachmittag findet am **Donnerstag, 18. Mai 2017 um 14.30 Uhr** im Versammlungsraum im alten Schulhaus statt. Rechtsanwalt Dr. Zundel spricht über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich willkommen.

SV Mörtelstein



Bewirtung der Waldhütte am 25. Mai (Himmelfahrt)

Auch am Feiertag Christi Himmelfahrt bewirte der SV Mörtelstein die Waldhütte. In der beheizten Stube und im Zelt können die Gäste vom Wetter unbeschadet gesellige Momente genießen. Neben Kaffee und Kuchen gibt es Fleisch vom Grill, Würste und Pommes frites. Ab ca. 11.00 Uhr ist der Gastbetrieb eröffnet.

Abteilung Fußball

Ein Spiel mit zwei Gesichtern

SV Mörtelstein - FC Binau 5:5

Fußball kann so grausam sein! Nach der ersten Halbzeit führte Mörtelstein überraschend mit 5:0, doch im zweiten Durchgang konnte Binau das Spiel drehen und in der Nachspielzeit zum verdienten Unentschieden den fünften Treffer markieren.

Mörtelstein war taktisch sehr gut eingestellt und spielte aus einer sicheren Abwehr heraus und setzte auf schnelle Konter und zeigte läuferisch und kämpferisch im ersten Durchgang eine hervorragende Leistung - während Binau den Gegner offenbar falsch eingeschätzt hatte. Die Binauer Vierkette kam mit den schnellen Flügelstürmern nicht zurecht, stand meistens zu weit vom Gegner entfernt und musste im ersten Durchgang fünf Treffer hinnehmen, ohne selbst zu klaren Chancen zu kommen. Schon in der 12. Spielminute konnte

Demircan den überraschenden Führungstreffer erzielen, als er eine immer länger werdende Flanke auf den linken Pfosten annehmen konnte und dabei noch Glück hatte, dass der Ball vom Innenpfosten in das Tor sprang. Die weiteren Treffer folgten dann im regelmäßigen Abstand und waren ein Ergebnis der fleißigen Abwehrarbeit und des schnellen Umschaltens von Abwehr auf Angriff, obwohl Mörtelstein früh geschwächt war, als Holzschuh bereits in der 20. Spielminute so brutal umgetreten wurde, dass er ausgewechselt werden musste - übrigens konnte er in der zweiten Halbzeit gerade mal knapp fünf Minuten spielen, als er wieder brutal umgetreten wurde. So kann man einen Gegner natürlich auch entscheidend schwächen! Schmitt verwandelte in der 23. Spielminute den fälligen Strafstoß zum 2:0. Dettlinger erhöhte mit einem Doppelpack in der 32. und 35. Spielminute zum 4:0, während Schmitt erneut mit Foulelfmeter zum 5:0-Pausenstand einnetzte.

Im zweiten Durchgang war den Grün-Gelben anzumerken, dass die erste, sehr intensiv gespielte Halbzeit Kräfte gefordert hatte - es gelangen nur noch selten Entlastungsangriffe und man ließ sich von Binau in der eigenen Hälfte festnageln. Binau versuchte sein Glück mit hohen Bällen, gegen die Mörtelstein keine Mittel fand. In der 50. Spielminute gelang den Gästen mit einem Foulelfmeter der Anschlussstreifer. Trotzdem schien die Zeit gegen Binau zu spielen, zumal Assamou erst in der 66. Spielminute den zweiten Treffer markieren konnte. In der letzten Viertelstunde brach Mörtelstein allerdings ein: Nachdem Assamou in der 83. und 84. Spielminute ein Doppelschlag gelang, lagen die Nerven der Mörtelsteiner blank, und nachdem der Schiedsrichter wegen der Verletzungen und Auswechslungen nachspielen ließ, gelang dem Tabellenführer in der 93. Spielminute der vielumjubelte Ausgleich. Nachdem Mörtelstein in der zweiten Hälfte zu passiv agierte, geht das Unentschieden letztlich in Ordnung.

Aufstellung: Müller - Winkler, Schmitt, P. Streib (38. Maßholder) - Kreiß, Alnabelsi, Ernst, Dettlinger (93. Demircan), Graf - Holzschuh (24. Lutz), Demircan (57. Holzschuh 63. Demircan 89. Wolf). Gelbe Karten: Winkler (51. Ball wegschlagen), Dettlinger (69. Foul). Trainer: Martin Streib. Zuschauer: 60.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Hallenbadtraining Haßmersheim/Freibadtraining Gundelsheim

Den gesamten Mai trainieren wir nicht im Hallenbad in Haßmersheim. Ab Anfang Juni findet das Training freitags im Freibad in Gundelsheim statt. Nähere Informationen folgen.

Übungsabende für interessierte Jugendliche

Am Freitag, 19.5.2017 findet im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) für alle interessierten Jugendlichen ab 14 Jahren unser nächster Übungsabend statt.

Alle zwei Wochen werden in den geraden Kalenderwochen von 19.00 bis 21.00 Uhr unterschiedliche Module angeboten, die die DLRG-Arbeit betreffen, mit dem Ziel zur Mitarbeit im Katastrophenschutz, Rettungsdienst und luftgestützter Wasserrettung.

Durch eine Kombination von Praxis und Theorie, wird die vielseitige Arbeit der DLRG im Wasserrettungsdienst erprobt und ausgebildet werden. Angefangen bei Erste-Hilfe Aufgaben über Einsatzlehre bis hin zu Bootsführeraufgaben oder den Einsatz von Strömungsrettern. Ziel der Abende ist es in Zukunft ein Jugendeinsatzteam, Bootsführeranwärter und Führungspersonal auszubilden.

Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter dlrg.gundelsheim@gmx.de, gerne zur Verfügung.



Mitteilungen der Parteien u. Fraktionen

Junge Union Kleiner Odenwald

Die Junge Union Kleiner Odenwald lädt Sie herzlich ein zum **politischen Weißwurstfrühstück** am 28. Mai 2017 um 10.30 Uhr in der Bäckerei Banschbach in Aglasterhausen (Mosbacher Str. 6, 74858 Aglasterhausen) mit dem Parl. Staatssekretär des Bundesfinanzministeriums Dr. Michael Meister.

Herr Dr. Meister wird (mit anschließender Diskussionsrunde) über das spannende Thema der G20-Präsidentschaft Deutschlands reden. Haben wir Ihr Vertrauen geweckt? Dann melden Sie sich (wenn möglich) unter ju-kleiner-odenwald@gmx.de an. Wir freuen uns auf Sie.



Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.

Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“

Im Caritas-Tageszentrum für Demenzerkrankte in Schwarzach trifft sich monatlich die Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“

Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Gespräche miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten. Die Gruppe ist offen für betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte“ mitzubringen.

Tageszentrum für Demenzerkrankte, Schwarzach, Kirchenweg 4a
Weitere Informationen: Tel. 06262/917177

Heimatverein Kraichgau e.V.

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 13. Mai 2017**, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins nach der Winterpause erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9.00 bis 13.00 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser Bücherflohmarkt für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

Die nächsten Öffnungstermine sind am 27. Mai, 10. und 24. Juni sowie 8. Juli sowie am Gochsheimer Museumstag am 21. Mai von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortsbibliothek.

Badische Landesbühne in Mosbach

Hauptsache Geld?

BLB spielt „Du“ (Normen) von Philipp Löhle

Die Badische Landesbühne zeigt am 23. Mai um 19.30 Uhr in der Alten Mälzerei in Mosbach Philipp Löhles „Du“ (Normen) in einer Inszenierung von Judith Kriebel. Löhles Gesellschaftskritik ist geladen mit Biss und Genialität, deshalb zählt er zu den exzellentesten Komödientexten unter den jungen deutschen Dramatikern.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information am Marktplatz, Telefon: 06261/91880 oder unter www.reservix.de

Deutsche Rentenversicherung

Sprechstunden des Versicherungsberaters

Rentensprechtag

Die DAK-Gesundheit Mosbach bietet wieder Sprechstunden für alle

Rentenversicherten in den Räumen, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach an. Herr Ludger Geier, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Nächster Termin ist Freitag, 19. Mai ab 14.00 Uhr. Eine telefonische Terminabsprache, Ruf-Nr. 06274/5266 ist notwendig. Die Auskunft und das Aufnehmen von Kontenklärungs- und Rentenanträgen ist kostenlos. Um eine umfassende Beratung durchführen zu können, ist es erforderlich, dass die Rentenunterlagen vollständig mitgebracht werden.

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

**Hilfsmittel für Menschen mit Sehinderung
Einladung zum offenen Treff**

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum offenen Treffen am Samstag, **20. Mai 2017 ab 15.00 Uhr** ein.
Treffpunkt: K.Punkt - Informationspavillon K. Ettlinger Torplatz 1a, 76137 Karlsruhe
Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Tel. 0721/1329699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de.
Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de
Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Johannes Diakonie Mosbach

Aktionstag am 13.5.2017

Pferde zeigen, was sie können - Johannes-Diakonie: Beim Aktionstag der Jugendfarm Schwarzach sind zwei Pferdetrainerinnen zu Gast. Der Aktionstag am Samstag, 13. Mai, beginnt um 9.00 Uhr mit der morgendlichen Tierversorgung und einem offenen Programm. Er endet um 15.00 Uhr. Wie immer ist der Aktionstag kostenlos; um eine Spende wird gebeten.
Mehr Informationen zur Jugendfarm und zu ihren aktuellen Angeboten gibt es unter: www.johannes-diakonie.de/jugendfarm

Bei Notruf angeben:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

Über 500 regionale Ausflugsziele



www.lokalmatador.de
WebCode: Ausflugsziele1192
Das Online-Portal für die Region

Bestens informiert!

Über das lokale Geschehen durch das Amtsblatt Ihrer Gemeinde



Grafik: Getty Images/iStock/Thinkstock


Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist jetzt auch **samstags** für Sie erreichbar!

G.S. Vertriebs GmbH
 ☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de
 🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:
 Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 12.00 Uhr **Neu**

 www.nussbaum-medien.de

SUDOKU 

Sudoku Nr. 19 | 2017 | mittel

		1	9				6	
		7		6	3	2		4
6		4	8					
1						9		5
	2						3	
4		9						1
					8	7		2
8		2	7	3		4		
	1				6	3		

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Tierisch regional

Rückkehr der Reptilien aus der Winterpause

Hardun: Der kleine Gladiator mit dem Schleuderschwanz

Jetzt ist auch für ihn die Winterpause vorbei: Auftritt für den Hardun! Jeden Tag brandet Applaus an seinem Gehege in der Wilhelma auf.

Doch gelten die Ovationen nie der kleinen Echse. Ihre „Bühne“ ist nur Nebenschauplatz, wenn die Besucher das Seelöwenbecken bei der Fütterung zu Hunderten umringen und dem Hardun den Rücken zukehren. Und so lebt an prominenter Stelle des zoologisch-botanischen Gartens in Stuttgart ein unter den Wilhelma-Tieren wenig bekannter Charakter, der dennoch absolut sehenswert ist. Dabei fristet er keineswegs ein Schattendasein, sondern lässt sich an einem der sonnigsten Orte des Parks als wechselwarmes Reptil von den wärmenden Strahlen auf Betriebstemperatur bringen. Der Hardun ist etwas Besonderes. Unter den Schuppenkriechtieren zählt er zu der Familie der Agamen. Deren 280 Arten sind anpassungsfähig und von

Nordafrika über Südwestasien bis nach Australien anzutreffen. Nur in Europa gibt es lediglich eine einzige Agamen-Art: den Hardun. Ihn findet man auf Inseln in der Ägäis wie Kos, Samos oder Rhodos bis nach Saloniki auf dem griechischen Festland sowie in der Türkei. In der Wilhelma bewohnt er daher mit den Griechischen Landschildkröten, Breitrandsschildkröten, Perleidechsen und der Schleichen-Art Scheltopusik die mediterrane Landschaft vor der Krokodilhalle. In die Nachbarschaft passt er auch optisch gut. Beschuppt und stachelig erinnert sein wehrhaftes Erscheinungsbild an die Krokodile – selbst wenn er nur eine Körperlänge von bis zu 35 Zentimetern erreicht. Und zu der trägt bereits erheblich sein martialisch aussehender Schwanz bei: Stachelbewehrt und sehr hart hat ihm diese Waffe den Beinamen Schleuderschwanz eingetragen. Dabei ist das scheue Tier nicht kämpfe-



risch, es flüchtet sich bei Gefahr in Felsspalten. Doch dringt ein Feind weiter vor, dreht sich der kleine Gladiator schnell im Kreis und schleudert so seinen Schwanz herum, um den Eindringling zu treffen.

Ab Oktober waren die Reptilien vor Frost geschützt in ihrem Winterquartier. Seit der Frühling milder geworden ist, konnten die Sonnenanbeter auf ihre Außenanlage zurückkehren. Aktuell lohnt ein genauerer

Blick. Denn nach der Winterruhe beginnt gleich die Paarungszeit. Dann zeigt das sonst graubraune bis schwarze Hardunmännchen blaue Einsprengsel. Zu beobachten ist auch das auffällige Kopfnicken. Es dient dem Sozialverhalten mit Artgenossen: dem Drohen und Dominieren gegenüber anderen Männchen, aber auch dem Imponieren und Balzen gegenüber Weibchen.

(Text und Foto Wilhelma)

Aktiver Nachwuchs im Zoo Heidelberg

Jungtiere bei Trampeltieren, Stachelschweinen und Zwergziegen

Im Frühjahr gab es vielfältigen Nachwuchs im Heidelberger Zoo. Bei den Trampeltieren erblickte am 13. März ein junger Hengst das Licht der Welt und auch bei den Stachelschweinen huscht der Nachwuchs inzwischen über die Anlage. Im Streichelzoo freuen sich die Besucher über die vielen jungen Zicklein, die auch erste Kletterversuche wagen.

Am 13. März brachte Trampeltierstute Jasmin einen kleinen Trampeltier-Hengst, der genau wie seine Mutter weißes Fell hat, auf die Welt. Nach einer „Hochzeitsreise“ in den Naturzoo Rheine, bei der Jasmin den Trampeltierhengst Rashid traf, war die Stute ganze 13 Monate trächtig. Die ersten Tage verbrachten Mutter und Sohn im ruhigen Stall. Der kleine Hengst mit Namen Batu springt inzwischen mutig über die Außenan-

lage, sucht aber stets die Nähe seiner Mutter. Mit dem Jungtier leben nun insgesamt fünf zweihöckerige Trampeltiere in Heidelberg.

Trampeltiere gehören zur Gattung der Großkamele. Es gibt zwei domestizierte Formen der Großkamele: das einhöckerige Dromedar, das vor allem in Nordafrika, Vorderasien, Indien und Australien gehalten wird, und das zweihöckerige Trampeltier, das in Innerasien als Last- und Nutztier weit verbreitet ist. Gute Nachrichten gibt es auch bei den Stachelschweinen: Hier gab es gleich dreifachen Nachwuchs. Mit etwas Glück erwischt man den Moment, wenn die Kleinen flitzen – meist kurz nach der Stachelschweinfütterung, die täglich um 15 Uhr stattfindet. Die kleinen Stachelträger nutzen dann die Gelegenheit, wenn alle Stachelschweine draußen

sind, auch einmal die Außenbereiche zu erkunden. Optisch sehen sie wie eine Mini-Version ihrer Eltern aus. Die erwachsenen Stachelschweine lassen ihre Jungen dennoch kaum aus den Augen und so kehrt die kleine Familie auch immer rasch in den geschützten Innenbereich ihres Geheges zurück.

Stachelschweine zählen zu den Nagetieren. Ihre Stacheln werden bis zu 40 Zentimeter lang und dienen zur Abwehr von Feinden. Bei Gefahr stellen die Tiere ihre Stacheln auf, was sie plötzlich doppelt so groß erscheinen lässt. Zusätzlich erzeugen sie ein lautes, raschendes Geräusch. Die beiden jungen Lämmer, die im Februar geboren wurden, haben Verstärkung bekommen: Im März kamen bei den afrikanischen Zwergziegen weitere Jungtiere zur Welt. Dank der guten Milch ihrer Mütter entwickeln sich die klei-

nen prächtig. Neugierig erkunden sie ihr Gehege und können dabei von den Besuchern gut beobachtet werden. Wer möchte, darf den Tieren im Streichelzoo ganz nahe kommen: Das Zoo-Team hat zwei Kisten mit Bürsten für die Fellpflege durch die Besucher aufgestellt. Das tut nicht nur den Ziegen gut, sondern macht auch kleinen und großen Besuchern viel Spaß.

Afrikanische Zwergziegen sind ursprünglich von West- bis Ostafrika verbreitet und dienen vor allem der Versorgung mit Fleisch und Milch. Sie werden nur 40 bis 50 Zentimeter groß und wiegen ausgewachsen gerade mal 25 Kilogramm. Nachwuchs gibt es bei den Zwergziegen mehrmals im Jahr, da sich die Tiere das ganze Jahr über paaren. Die Tragezeit beträgt fünf Monate und die Ziegen werfen je Geburt ein bis zwei Junge. (Text HD-Zoo)

Sport regional

Sport-Union Abteilung Handball Damen 1. Bundesliga - VfL Oldenburg

27:29 (12:16)

Neckarsulmer Schlusspurt gegen Oldenburg reicht nicht zum Punktgewinn

Drei Spieltage vor Saisonende hatte die Neckarsulmer Sport-Union dank eines Kraftaktes in den letzten fünf Minuten die Chance auf eine Überraschung gegen den ersatzgeschwächten VfL Oldenburg. Der Schlusspurt kam gegen starke Gäste aber zu spät und so muss die Sport-Union nach guter Leistung erneut eine knappe Niederlage akzeptieren.

Der Rückschlag von Bad Wildungen war verdaut und die NSU kam in der heimischen Ballei super in das Spiel rein. Angetrieben von Maïke Daniels führten die Gastgeberinnen durch drei Tore von Lena Hoffmann, die unter der Woche noch angeschlagen im Training fehlte, schnell mit 4:1. Es gestaltete sich ein offener Schlagabtausch, bei dem Oldenburg nach einer kurzen Eingewöhnungszeit ausgleichen konnte. Der Knackpunkt

des Spiels folgte aus Neckarsulmer Sicht dann leider ab Mitte der ersten Hälfte. Nives Ahlin brachte die Sport-Union durch ihren Treffer noch mit 8:7 in Front, danach gelang der NSU gegen die aggressive Abwehr der Gäste allerdings neun Minuten lang kein Tor mehr. Oldenburg nutzte diese Abschlussschwäche eiskalt durch einige leichte Treffer im Gegenstoß oder Anspiele an den Kreis und den daraus resultierenden Siebenmetern aus. Seline Ineichen, die am Samstagabend trotz anhaltender Probleme mit der Wade für die Mannschaft auf die Zähne biss, stoppte nach der zweiten NSU-Auszeit den Lauf und Neckarsulm ging nach Isabel Tissekkers Treffer zum 12:16 mit einem Vier-Tore-Rückstand in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich an diesem Rückstand zunächst nichts. Oldenburg ver-



Auch mit geschlossenen Augen hielt Torhüterin Julia Renner viele Würfe

teidigte die Führung und konnte diese Mitte der zweiten Hälfte sogar auf sechs Tore ausbauen. Aber Neckarsulm kämpfte weiter willensstark und machte das Spiel durch drei Tore in Serie wieder spannend. Über Alla Vojtiskova, Lena Hoffmann und Kathrin Fischer arbeiteten sich die Neckarsulmerinnen auf

zwei Tore ran und hatten in doppelter Überzahl gute Voraussetzungen für die Schlussphase. Der darauffolgende Angriff zum 27:28-Anschlusstreffer durch Maïke Daniels dauerte aber lange und mit nur noch einer Spielerin in Unterzahl netzte Oldenburgs Kelly Dulfer zum 27:29-Endstand ein. (pek)

17. Trollinger-Marathon**Bestzeiten-Wetter liefert Streckenrekord im Marathon**

Nass, kühl und trotzdem bestens gelaunt – so starteten die Trolli-Läufer beim 17. Trollinger-Marathon und Halbmarathon in den Tag. „Ein Wetter für Bestzeiten“, da waren sich die Läufer einig.

Wie es aussieht, wenn Glück und Schmerz in einem Gesicht aufeinandertreffen, das kann man sich beim Trollinger-Marathon im Ziel auf beeindruckende Weise anschauen. Glückliche, im Ziel zu sein und komplett erledigt durch die Strapazen der Strecke waren die Trolli-Läufer. Schließlich ist die hügelige Strecke durch die Weinberge der Region doch bekanntermaßen anspruchsvoll, selbst für echte Topathleten. Ihm gefalle die Herausforderung der Trolli-Strecke, sagte der Sieger des diesjährigen Marathons, Dickson Kurui (28) aus Kenia, nachdem er im Blitzlichtgewitter der Fotografen seinen Pokal empor-

gehoben hat. Auch die regionale Favoritin Veronica Clio Hähnle-Pohl (32) aus Flein ist nach dem Lauf übergücklich „und total erledigt“. „Ich habe mein Ziel, den Streckenrekord zu knacken erreicht, aber dafür bin ich bis ans Limit gelaufen“, sagt sie.

Mit nicht ganz so hohen Zielen, aber trotzdem mittendrin war der Baden-Württembergische Innenminister Thomas Strobl, der nach guter Gewohnheit mit Heilbronns Oberbürgermeister Harry Mergel gelaufen ist. „Je älter wir werden, desto weniger sportlichen Ehrgeiz haben wir“, sagt der Landespolitiker schmunzelnd. So bleibe Zeit, mit Menschen entlang der Strecke zu reden.

Gemeldete Teilnehmer und Sieger

Neben den 6.722 gemeldeten Läufern beim Marathon, Halbmarathon/Walking und den Staffeln meldeten sich die-

ses Jahr 933 Minis, Kinder und Jugendliche für den Trolli an. Somit waren beim 17. Heilbronner Trollinger-Marathon und Halbmarathon sowie bei den Nachwuchsläufen 7.655 Teilnehmer gemeldet. 6.336 gingen auch an den Start. Davon kamen 6.266 im Ziel an. „Das ist eine super Finisher-Quote von 98,90 Prozent“, sagt Projektleiter Wilfried Raatz von der Heilbronn Marketing GmbH.

Erster Läufer im Ziel war dieses Jahr beim Marathon Dickson Kurui (Die Unglaublichen) mit 2:31:19. Simion Sang (Die Unglaublichen) landete mit einer Zeit von 2:31:57 auf Platz zwei vor Jordanis Theodosiadis (Hellas Heilbronn) mit 2:45:56. Den Streckenrekord brach bei den Frauen Veronica Clio Hähnle-Pohl (TSG 1845 Heilbronn/Teusser Team) mit 2:49:30. Auf Platz zwei landete Bettina Englisch (TSG 1845 Heilbronn/Team g.weber) mit 2:49:55 vor

Maria Magdalena Veliscu (Running Frenzy) mit 3:06:45.

Beim Halbmarathon freute sich Joseph Dapal (Fast Men) mit 1:07:25 über den ersten Platz. Emmanuel Kiprono (Fast Men) kam mit einer Zeit von 1:07:31 auf den zweiten Platz. Auf Platz drei landete Michael Kipkemboi Chelule (run2gether) mit 1:07:33.

Bei den Frauen siegte Betty Chepkwony (Hirsch Apotheke Bad Homburg) mit 1:19:15 im Halbmarathon. Mary Wanjiku (Hirsch Apotheke Bad Homburg) lag mit einer Zeit von 1:19:48 auf Platz zwei. Den dritten Platz belegt mit dem Ergebnis 1:27:25 Hannah Arndt (Pliezhausen, Run2gether). Sieger des Staffellaufs wurde das Team Audi Team S20 (Jürgen Welz, Timo Heußner, Nico Zimmermann) mit 3:11:38. Der 18. Heilbronner Trollinger-Marathon findet am Sonntag, 6. Mai 2018 statt.

Wirtschaft regional

Restmittel für arbeitsmarktpolitische Projekte im Jahr 2018

Europäischer Sozialfonds: 27.000 Euro für Projekte zur Verfügung

(nok/red). 380.000 Euro an Fördermitteln standen im Neckar-Odenwald-Kreis für arbeitsmarktpolitische Projekte in den Jahren 2017 und 2018 aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) zur Verfügung. Auf die Mittelausschreibung im Jahr 2017 haben sich vier Projekte beworben.

Das Projekt „Job-Haus“, das langzeitarbeitslosen Menschen Unterstützung bei der Jobsuche und dem Bewerbungsverfahren bietet, das Projekt „Arbeit Inklusiv“, das psychisch erkrankten Langzeitarbeitslosen Gelegenheit zur Arbeitserprobung verschafft, das Projekt „Fit for Job“, das Langzeitarbeitslose niederschwellige Qualifizierungsmaßnahmen anbietet. Neu in den Förderrahmen aufgenommen werden konnte das Projekt „Neuer Start“, das jugendliche Flüchtlinge bei ihrem Start in der deutschen Schule unterstützt. Dieses Projekt war, anders als die drei anderen Projekte, nur mit einer einjährigen Laufzeit versehen. Durch die Bewilligung der genannten Projekte wurde das Mittelkontingent nicht vollständig ausgeschöpft, so dass für das

Jahr 2018 noch Restmittel in Höhe von rund 27.000 Euro zur Verfügung stehen.

Mittel bis Mai beantragen

Diese Mittel können bis zum 31. Mai 2017 für das Jahr 2018 direkt bei der L-Bank unter www.esf-bw.de beantragt werden. Denkbar sind förderfähige Projekte könnten beispielsweise auf die Vermeidung von Schulversagen und Erhöhung der Ausbildungsreife von schwächeren Schülern, die Integration von Arbeitslosen in den ersten Arbeitsmarkt oder die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit von Langzeitarbeitslosen abzielen. Maßgeblich für die Entscheidung über die Förderung eines Projektes sind die Vorgaben der Arbeitsmarktstrategie des regionalen ESF-Arbeitskreises. Diese können unter www.neckar-odenwald-kreis.de (Suchwort „ESF Strategie“) heruntergeladen oder bei der ESF-Geschäftsstelle angefordert werden.

Fördersatz bis zu 50 %

Die Förderung eines Projektes setzt voraus, dass es auf eine Mindestteilnehmerzahl von zehn Teilnehmern und eine förderfähige

Gesamtsumme von mindestens 30.000 Euro ausgelegt ist. Der beantragte Fördersatz soll mindestens 35 und höchstens 50 Prozent betragen. Sprachkurse sind nicht förderfähig. Ausführlichere Informationen finden sich auf der Landkreiswebseite oder Webseite des Landes ESF. Fra-

gen beantwortet Susanne Heering von der ESF-Geschäftsstelle unter 06261 84-2400 oder unter susanne.heering@neckar-odenwald-kreis.de. Der von der Europäischen Union im Jahre 1957 gegründete ESF bildet das zentrale arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der EU.

Hintergrund:

Aktuell werden im Neckar-Odenwald-Kreis folgende Projekte über den ESF gefördert:

- Projekt „Arbeit Inklusiv“ der ISO gGmbH zur Vermittlung von psychisch erkrankten Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt. Das Projekt bietet speziell angepasste Arbeitsplätze an, um ein Training für den Einsatz in ersten Arbeitsmarkt durchzuführen und die Betroffenen sodann auf einen regulären Arbeitsplatz zu vermitteln.
- Ein Projekt „Jobhaus“ der Digeno gGmbH unterstützt Langzeitarbeitslose bei der Bewerbung um eine Arbeitsstelle.
- Das Projekt „Fit for Job“ der Caritas wendet sich ebenfalls an Langzeitarbeitslose und

bietet niederschwellige Qualifizierungsmaßnahmen über eine Beschäftigung im Rahmen eines örtlichen Sozialkaufhauses an.

- Maßnahmen zur Vermeidung von Schulversagen und Erhöhung der Ausbildungsreife von schwächeren Schülern werden aktuell im Neckar-Odenwald-Kreis über das Projekt „Neuer Start“ des Kolping Bildungswerks Tauberbischofsheim durchgeführt.
- Das Projekt „Ausbildung jetzt“ Kolping Tauberbischofsheim ist ausgelaufen. Es hat sich an Erwachsene ohne Berufsausbildung gewendet und bot Unterstützung mit dem Ziel, den Betroffenen den Einstieg in eine Berufsausbildung zu ermöglichen.

Waldbrunn und Mudau sind auf der Datenautobahn

Landkreis-Netzausbau im Ausbaubereich 4 ist abgeschlossen

Mudau (red). Der Neckar-Odenwald-Kreis hat eine weitere Ausrüstung auf die Datenautobahn. Der Netzausbau im vierten Ausbaubereich ist abgeschlossen. Rund 3200 Haushalte in Mudau und Waldbrunn können jetzt bzw. in den kommenden Tagen schnell im Internet surfen. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer.

Zur offiziellen Inbetriebnahme trafen sich Landrat Dr. Achim Brötel und die Bürgermeister Dr. Norbert Rippberger und Markus Haas mit Vertretern der Deutschen Telekom am 8. Mai

in Mudau. Um das hohe Tempo im Netz zu erreichen, wurden in Waldbrunn und Mudau rund 38 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und 38 hochmoderne Straßenverteiler, sogenannte Multifunktionsgehäuse (MFG), aufgestellt.

Wichtige Weichenstellung

Dr. Brötel sprach von einer wichtigen Weichenstellung für die Zukunft: „Das dicht gestrickte Glasfasernetz festigt das Fundament, auf dem wir unseren Landkreis und seine Kommunen fit machen können für eine erfolgreiche Zukunft. Alle sprechen von der zunehmenden Digitalisierung, von deren Bedeutung für unser gesellschaftliches wie wirtschaftliches Leben. Wir können schon jetzt

die damit verbundenen Möglichkeiten nutzen.“

Ansprüche steigen

Stellvertretend für seinen Bürgermeisterkollegen unterstrich Dr. Rippberger die Bedeutung des Tages für die beiden Kommunen: „Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internetanschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom. Deshalb freuen wir uns, dass wir diesen Ausbau zusammen mit dem Landkreis umsetzen und jetzt davon profitieren können. So sichern sich unsere Gemeinden einen digitalen Standortvorteil und werden als Wohn- und Arbeitsort noch attraktiver.“

Angesichts der hohen Erwartungen wird die Telekom auch bei den weiteren Ausbaubereichen weiterhin aufs Tempo drücken: „Wir liegen voll im Zeitplan“, sagte Rene Kuisle, Telekom-Projektleiter für den Ausbau im Neckar-Odenwald-Kreis. „Alle Beteiligten bei den Ämtern, Firmen und der Telekom sind engagiert und bilden ein eingespieltes Team“, freute sich Kuisle.

Quantensprung

Insgesamt werden im Neckar-Odenwald-Kreis rund 240 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und 438 Kabelverzweiger gänzlich neu errichtet oder mit moderner Übertragungstechnik aufgerüstet. Somit sind bereits rund 80 Prozent der Strecke erschlossen.

Kultur regional

Kunstaussstellung im Wasserschloss Bad Rappenau

[an]grenzen – Werke von Sibylle Möndel und Peter-Otto Hilsenbek

(egs). In der Ausstellung im 1. OG des Wasserschlosses werden bis zum 11. Juni Werke von Sibylle Möndel (Mixed-Media) und Buchobjekte - Objektbücher von Peter-Otto Hilsenbek gezeigt.

Sibylle Möndels Arbeiten beschäftigen sich mit dem vielfältigen Thema „Grenzen“. Diese stellt sie auf malerische und grafische Art dar, mit aneinandergrenzenden Flächen, begrenzenden und grenzüberschreitenden Linien oder auch grenzenlosen Linien, mit überlagernden Schichten und fotografischen Versatzstücken, die die Grenzen des Malerischen überwinden. Dabei bleibt sie einerseits ihrem langjährigen Stil, der kontrastreichen Darstellung von Fläche und Linie treu, experimentiert andererseits mit neuen Techniken wie der Druckgrafik und der Verwendung von gegenständlichen Motiven. Diese Technik



Werk von Sibylle Möndel

Foto: pr

wendet Sibylle Möndel auch in ihren jüngsten Werken an, die von den aktuellen Ereignissen der Flüchtlingskrise beeinflusst sind und das Thema „Grenzen“ nun auch in ganz gegenständlicher Weise begreifen.

Die gesägten und teilweise neu zusammengesetzten Bücher von Peter-Otto Hilsenbek werden durch Wässern, Brennen, Bürsten und Leimen in der Form und danach farblich verändert. Das Ausgangsmaterial ist als solches

teilweise noch erkennbar. Andere Arbeiten werden in differenzierten, aufwändigen Arbeitsprozessen immer weiter verarbeitet, bis das Buch weder in der Haptik noch in der Form als solches erkennbar ist. Die ausgeprägte Textur und die Topographischen Strukturen der verwundenen Bücher lassen räumliche Grenzen und Maßstäblichkeiten aufheben.

Die Ausstellung [an]grenzen von Sibylle Möndel und Peter-Otto Hilsenbek im 1. Stock des Wasserschlosses Bad Rappenau ist jeden Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Die Künstler sind anwesend.

Die Ausstellung endet am Sonntag, dem 11. Juni, um 15.00 Uhr mit einer Finissage. Dabei entlockt Peter-Otto Hilsenbek seinen Objekten spannende Klänge.

Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

Klarinettenmärchen mit Sabine Meyer und Dag Jensen

(sp). Am Mittwoch, 17. Mai, 19.30 Uhr, findet das 9. Heilbronner Konzert der Abonnementreihe des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn (WKO) in der Harmonie Heilbronn statt.

Als Solisten des Konzertprogramms „Klarinettenmärchen“ sind Klarinetistin Sabine Meyer und Fagottist Dag Jensen beim Württembergischen Kammerorchester zu Gast. Am Pult steht Chefdirigent Ruben Gazarian.

Programm

Auf dem Programm stehen das chorisch besetzte Streichsextett aus der Oper Capriccio von Richard Strauss und dessen Concertino für Klarinette und Fagott sowie Carl Maria von Webers Klarinettenquintett in der Fassung für Klarinette und Streichorchester und die Suite Nr. 3 der „Antiche Danze ed Arie“ von Ottorino Respighi.

Sabine Meyer

Sie ist die große Klarinetistin der Gegenwart. Sabine Meyer gibt auf ihrem Instrument seit Jahren den Ton an und überzeugt mit Werkinterpretationen und Aufnahmen, die Referenzcharakter haben. Mit Sabine Meyer verbindet das WKO eine jahrzehntelange musikalische Zusammenarbeit. Und auch Dag Jensen kehrt zum zweiten Mal zum Württembergischen Kammerorchester zurück.

Mit dem Württembergischen Kammerorchester trifft Sabine Meyer sich in Carl Maria von Webers Werk auf wohlbekanntem, bereits gemeinsam auf Tonträger festgehaltenem Terrain. Der temperamentvoll beschwingte Geniestreich für Klarinette und Streichquartett im Original ist bereits so konzertant mit quasi-orchestraler Begleitung angelegt, dass die Fassung für Streichorchester als organische Erweiterung



Dag Jensen Foto: J. Heckmair

nur logisch erscheint. Die beglückende Kombination aus Saiten und Holz nimmt in Richard Strauss' Duett-Concertino von 1947 für Klarinette und Fagott als Protagonisten fast schon märchenhafte Gestalt an. Strauss erklärte gegenüber einem Freund, dass er sich die Klarinette als schöne tanzende Prinzessin vorgestellt hatte, die von einem sie seltsam imitierenden Bär (Fagott) überrascht wird. Als sie schließlich mit dem Biest tanzt und es küsst, verwandelt es sich in einen schönen Prinzen. Ein bisschen Handlung muss sein bei Strauss, auch in einem Konzertstück. Es sollte eine seiner letzten vollendeten Kompositionen sein.

Capriccio

Sein finales Bühnenwerk stellt die Oper „Capriccio“ von 1942 dar. Der Einakter wird nicht etwa von einem pompösen Vorspiel eröffnet, sondern von einem altersmilden intimen Streichsextett – mit dem WKO unter Leitung seines Chefdirigenten Ruben Gazarian chorisch besetzt. Dieser besondere kammermusikalische Vorhang steht längst für sich allein und ist als Kleinod fest im Konzertrepertoire verankert.

Capriccio

Sein finales Bühnenwerk stellt die Oper „Capriccio“ von 1942 dar. Der Einakter wird nicht etwa von einem pompösen Vorspiel eröffnet, sondern von einem altersmilden intimen Streichsextett – mit dem WKO unter Leitung seines Chefdirigenten Ruben Gazarian chorisch besetzt. Dieser besondere kammermusikalische Vorhang steht längst für sich allein und ist als Kleinod fest im Konzertrepertoire verankert.

Weitere Informationen

www.wko-heilbronn.de

Muffins

zum Muttertag

Am Muttertag hat die Mama alles verdient, so auch diese kleinen Marmor-Muffins mit Sauerkirschen, die den Tag erst richtig perfekt machen. Dazu ein Strauß Blumen, das Lieblings-Frühstück und ein guter Kaffee, besser kann der Tag dann ja gar nicht werden.

Sie brauchen:

- 300 g Butter
- 250 g Zucker
- 5 Eier (Größe M)
- 200 g Mehl (Type 405)
- 50 g Stärke
- 20 g Backpulver
- 1 Bio-Zitrone
- 3 EL Kakaopulver
- 3 EL Milch (Alternativ Rum)
- 1 Glas Sauerkirschen
- Glasur und Deko nach Wahl
- Dekorative Muffinformen

So wird's gemacht:

- Den Backofen auf 180 °C Grad, Ober- und Unterhitze vorheizen und die Muffinform einfetten
- Für den Rührteig die Butter und den Zucker in eine Schüssel geben und mit den Quirlen des Handrührgeräts schaumig rühren.
- Die Eier nacheinander in die schaumige Masse rühren.
- Das Mehl und die Stärke mischen, in die Butter-Eier-Masse sieben und verrühren.
- Das Backpulver und etwas Zitronenabrieb ebenfalls hinzugeben und verrühren.
- Vorsichtig die Sauerkirschen unter die Masse heben.
- Die Hälfte des Teiges in eine andere Schüssel füllen.
- Das Kakaopulver mit der Milch verrühren und unter die eine Hälfte des Rührteigs rühren.
- Beide Teige abwechselnd in die vorbereiteten Formen füllen.
- Im Backofen auf mittlerer Schiene ca. 15 Minuten backen. Auskühlen lassen.
- Muffins aus der Backform nehmen und in die dekorativen Muffinformen setzen.
- Mit Glasur bedecken und dekorieren.



Foto: tenkende - iStock - thinkstock

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Verlosungen



2x2 Karten für „Stacey Kent & Quatuor Ebène - Brazil - Ein Fest der Farben und Rythmen“

Veranstaltungstermin: 10.06.2017
Festspielhaus, Baden-Baden
Teilnahmeschluss:
Montag, 22.05.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



SmileFit

**Bei einer Anmeldung erhalten Sie
2 Monate Getränke gratis**

Eisenbahnstraße 3/1, 74821 Mosbach

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Histotainment Park Adventon

1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Auto & Technik Museum Sinsheim

1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

SIMSALABIM - das Familien-Spiel-Paradies Schmid Gbr

Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Segway Touranbieter ene-konzepte

5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim

Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Straße 29, 74831 Gundelsheim

Burg Guttenberg

0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstraße 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Paradiso Indoorspielplatz

1 Elektroautofahrt gratis
Kilgenmühle 3, 74722 Buchen

BTB Bad Rappenaue Touristikbetrieb GmbH

Ermäßigter Eintrittspreis bei Kultur- und Festveranstaltungen der BTB Bad Rappenaue
Salinenstraße 37, 74906 Bad Rappenaue

GötzMotion

5 % Nachlass auf das gesamte Angebot
Sanddornweg 6, 74219 Möckmühl

Elzpraxis - Physiotherapie

10 % Rabatt auf alle Preise der Preisliste und bei 10 Massagen gibt es 2 davon gratis
Nadlerstraße 3, 74821 Mosbach

Naturheilpraxis Sonja Maderholz

Bei einer Vitametrik-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person
Wilhelm-Hauff-Straße 26,
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Relax & More

Eine gratis Nackenmassage auf alle Gesichtsbehandlungen
Lessingstraße 24, 74858 Aglasterhausen

Salzgrotte Buchen

1 € Nachlass auf eine Sitzung
Kilgenmühle 3, 74722 Buchen

Adler Gaststube Hotel Biergarten

Bei Rückgabe eines E-Bikes erhalten Sie 1 alkoholfreies Hefeweißbier oder 0,5 l Apfelschorle gratis
Babstadterstraße 26, 74906 Bad Rappenaue

Viktor Brechter e.K.

10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment (ausgenommen Verlagsartikel und Sonderposten)
Hauptstraße 34, 74861 Neudenaue

Hauswirtschaft mit Herz

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen im ersten Jahr
Waubstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien Bad Rappenaue GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de

Vorteile
Plus.de

STELLENANGEBOTE



Zuverlässigkeit und Flexibilität ist unsere Stärke. Unsere Kunden schätzen Qualität und Professionalität. Um dies zu garantieren, suchen wir zur Verstärkung unserer Logistik zuverlässige

Fahrer/-innen auf Minijob-Basis

gerne auch Rentner, zur Warenauslieferung und Transport.

Bei wechselnden Einsatztagen mit Fskl. C1 E sowie C bzw. CE (Klasse C 1 ist jedoch Bedingung).

Sie sind interessiert, dann bewerben Sie sich bitte bei **Zahn GmbH**, Im Oberen Tal 24, 74858 Aglasterhausen, Telefon 06262-91800

Haushaltshilfe gesucht mit

gelegentlicher Kinderbetreuung (7+10J.) von netter Familie in MOS, Di und Do von 7.30 bis 12.30. ☎ 06261-6395086 (nach 18 Uhr)

**AUSGEZEICHNET
IM EINSATZ**
IHR NEUER JOB BEI SELECT



Für unseren Standort Mosbach suchen wir in Festanstellung:

► Monteur / Helfer (m/w) (Raum Epfenbach)

Ihre Tätigkeiten:

- Sie sind verantwortlich für die Montage und Instandhaltung von Biogasanlagen

Ihr Profil:

- Sie sind handwerklich geschickt
- Sie sind schwindelfrei
- Sie sind bereit auf Montage in Süddeutschland zu gehen (Mo-Fr)
- Sie verfügen über einen Führerschein Klasse B



Select GmbH
Eisenbahnstr. 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de

Select
mehr als engagiert
www.select-gmbh.de

SILBENRÄTSEL



Aus den Silben **acht - adres - ag - an - ant - as - bee - bi - chris - damm - ent - fen - fuss - ge - ger - gie - glaeu - gruen - ha - ido - im - kas - le - le - lind - mer - na - neu - new - no - nom - obst - oeko - pen - re - richt - rig - sam - sat - scha - schau - te - tell - ti - tra - ung - wer - zu - zwei** sind 20 Wörter zu bilden, deren zweite und fünfte Buchstaben, beide von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Julius Cäsar ergeben.

1. Briefempfänger
2. ein Farbton
3. Fruchtform
4. pausenlos
5. Volkswirt
6. zerbrochen
7. europäisches TV-Satellitensystem
8. sorgfältig, vorsichtig
9. Frauenname
10. wissensdurstig
11. belgische Stadt
12. US-Vizepräsident, † 1996
13. Schuldeneinforderer
14. Burg, Schloss
15. Randbemerkung
16. Behälter für frische Früchte
17. Justizgebäude
18. Denkweise, Überzeugung
19. Abgötter
20. Mole

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Adressat, 2. lindgruen, 3. Beere, 4. immerzu, 5. Oekonom, 6. entzwei, 7. Astra, 8. achtsam, 9. Christina, 10. neugierig, 11. Antwerpen, 12. Agnew, 13. Glaebiger, 14. Kastell, 15. Fussnote, 16. Obstschale, 17. Gericht, 18. Anschauung, 19. Idole, 20. Hafendamm – Die Menschen glauben das gern, was sie wuenschen. (Julius Cäsar)

DEIKE PRESS

KW 2017



Foto: Big Cheese Photo/ThinkStock

GESCHÄFTSANZEIGEN

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19



Rothermel Tankschutz
Service rund um den Öltank

GmbH & Co. KG
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

Hochwertige Ausdrucke, Kopien und Scans im XXL-Format ...
Preisliste unter: www.copyshop.leinberger.de



Werbeagentur Leinberger e. K.
Kraichgaublick 13 · 74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 12 66
E-Mail info@leinberger.de

Aktenzeichen: 3 K 51/16
Mosbach, 04.05.2017



Amtsgericht Mosbach
VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 20.06.2017	9.00 Uhr	3. Sitzungssaal	Campus DHBW, Lohrtalweg 10, 74821 Mosbach

öffentlich versteigert werden:
Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch von Obrigheim zu je 1/2 Anteil
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	Blatt
1	55,2/1.000 Miteigentumsanteil	Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 10 bezeichneten Wohnung im Haus im Luss 44a, im 1. Obergeschoss rechts	1110

am Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Obrigheim	3180/1	Hof- und Gebäudefläche, Wohnhaus	Im Luss 44, 44a und 44 b	1.920

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):
(3-Zimmer-Wohnung im 1. OG eines Mehrfamilienwohnhauses, Abstellraum im Keller, Bj. ca. 1965, Wohnfl. ca. 59 m²) Alle Angaben in Klammer ohne Gewähr!

Verkehrswert: 68.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk wurde am 3.8.2016 und am 26.10.2016 in das Grundbuch eingetragen. Ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und der übrigen Rechte befriedigt. Es ist zweckmäßig 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten getrennt - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zu Protokoll der Geschäftsstelle erklären. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes. Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Zur Sicherheitsleistung werden zugelassen: Bundesbankschecks und Verrechnungsschecks, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin von einem Kreditinstitut ausgestellt worden und im Inland zahlbar sind; eine selbstschuldnerische, unbedingte und unbefristete Bankbürgschaft; ein Nachweis über die Einzahlung und Gutschrift des Betrages auf das Konto der Gerichtskasse (Landesoberkasse). **Bargeld wird nicht zugelassen.** Ein Ausweis ist mitzubringen. Für Gebote einer Firma ist zusätzlich ein beglaubigter Handelsregisterauszug neuesten Datums vorzulegen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Besichtigungen des Objekts können nur mit Zustimmung und nach Absprache mit dem Eigentümer stattfinden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.versteigerungspool.de
Kreiß Rechtspflegerin

GOLD-ANKAUF

Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen und Silber zahlen wir Höchstpreise!

Grimm
UHREN UND SCHMUCKHAUS

Besuchen Sie uns auf dem Frühlingsfest

Pro Gramm Feingold bis zu € 38,00.

74821 Mosbach Hauptstraße 82 Telefon 0 62 61 / 26 75

nicht nur zu Muttertag:

Gutschein für die Wunschpflanze



Ripp
Vitamin & Blüte
Gartenbau Herbert und Gabriele Ripp
74847 Obrigheim, Friedhofstraße
Tel./Fax: 06261 7359 / 7989

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 8bis12:30; 14bis18Uhr, Samstag bis 14Uhr

Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer !

Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen

mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim
06269 428860 oder 0172 6488581

Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -

NEU !!!! Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens, Privileg und viele andere Staubsauger !!!

Fleisch Heck



- Vieh- und Fleischgroßhandel
- Eigene Zerlegung/Verarbeitung
- EU-Zulassung
- Ladengeschäft

Schlachthofstraße 6
74821 Mosbach
Telefon 06261 14575
Telefax 06261 18118
E-Mail: info@fleisch-heck.de

Unser Angebot am 12. und 13.05.2017

Rindergulasch auch gewürzt	1 kg	8,50 €
gegrillter Schweinebauch	1 kg	8,50 €
Kutschersteak vom Nacken	1 kg	8,50 €
Krakauer mit und ohne Kümmel	1 kg	7,40 €

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 8.00 - 13.00 Uhr
Fr. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

AUTO UND ZWEIRAD



**UNSERE
LAGERWAGENAKTION.**

Abbildung ähnlich.

Wir zahlen **2.500,- EUR mehr*** für Ihren Gebrauchtwagen. Profitieren Sie nur für kurze Zeit von unserem **Aktionsangebot** für den **BMW 2er Active Tourer**. Begrenzte Stückzahl. Wir freuen uns auf Sie.

Finanzierungsbeispiel: BMW 216d Active Tourer

85 kW (116 PS), Modell Advantage, Sport- Lederlenkrad mit Multifunktion, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Parkassistent, PDC hinten und vorn, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Nebelscheinwerfer, uvm.

Monatliche Rate:

169,00 EUR**
inkl. Service Inclusive
3 Jahre/40.000km

Fahrzeugpreis:	32.548,00 EUR	Netto-	
Angebotspreis:	29.548,00 EUR	darlehensbetrag:	22.946,00 EUR
Anzahlung oder		Sollzinssatz p.a.***:	0,90 %
Ihr Gebrauchtwagen:	6.600,00 EUR	effektiver Jahreszins:	0,90 %
Laufzeit:	36 Monate	Darlehens-	
Zielrate:	17.576,00 EUR	gesamtbeitrag:	23.491,00 EUR

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 3,8 l/100 km, innerorts: 4,4 l/100 km, außerorts: 3,4 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 99 g/km, Energieeffizienzklasse A+.

Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. *Gerne nehmen wir auch Ihr Gebrauchtes Automobil in Zahlung. Über Bewertungssystem Schwacke. **Alle Preise inkl. MwSt. und weitere Informationen finden Sie unter www.bmw.de/serviceinclusive. ***Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Stand 05/2017. Überführung und Zulassung 860,00 EUR gesonderte Berechnung. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe. Gerne passen wir dieses Angebot Ihren Wünschen an oder errechnen Ihnen Ihr individuelles Finanzierungs- oder Leasingangebot. Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

Krauth

Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg 74821 Mosbach 68766 Hockenheim
In der Gabel 12 Hohlweg 22 Mannheimer Str. 2
Tel. 06221 7366-0 Tel. 06261 9750-0 Tel. 06205 9788-0

69190 Walldorf 74889 Sinsheim 74909 Meckesheim
Josef-Reiert-Str. 20 Neulandstr. 26 Zuzenhäuser Str. 1
Tel. 06227 609-0 Tel. 07261 9251-0 Tel. 06226 9205-0

www.bmw-krauth.de www.mini-krauth.de

Unsere weiteren Marken: BMW M, BMW i, MINI

Krauth iPhone apps für BMW und MINI kostenlos erhältlich.

Diese Schwalbe kommt im Sommer

Pure Ostalgie auf zwei Rädern – und das mit umweltfreundlichem Elektroantrieb. Govecs hat die gute alte Schwalbe wieder zum Leben erweckt. Und weil eine Schwalbe noch keinen Sommer macht, gibt es den Revival-Scooter auch gleich in den fünf Farben Gelb, Blau, Grün, Schwarz und Weiß. Unter dem nostalgisch geformten Blech des modernen Nachfolgers der legendären Simson Schwalbe steckt modernste Bosch-Technik in Form eines 4,0 kW/5,4 PS starken E-Mo-

tors, für die Kraftübertragung ist ein Doppelriemenantrieb zuständig.

Das Kraftpaket garantiert unglaublichen Fahrspaß und setzt neue Maßstäbe in der Kategorie der Kleinkrafträder. Die Schwalbe soll 45 km/h und eine Reichweite von rund 100 Kilometer schaffen, sie darf mit dem Auto-Führerschein gefahren werden. Mehr als eine Million Exemplare wurden bis 1986 hergestellt, mehr als 300.000 davon fahren noch heute auf der ganzen Welt. (mid/spp-o/red)



Elektronische Helfer beim Einparken

Das Auto in eine enge und dunkle Parklücke zu bugsieren, kann schnell mit Dellen oder Kratzern enden. Doch moderne Assistenzsysteme im Fahrzeug können dabei helfen, unfallfrei ein- und auszu-parken.

Wie von Zauberhand

Ein sogenannter Manövrier-Notbremsassistent greift beispielsweise ein, wenn es zu eng werden sollte: Bei Geschwindigkeiten bis zehn Stundenkilometer überwachen Ultraschallsensoren in einer Entfernung von bis zu vier Metern permanent das komplette Umfeld rund um das Fahrzeug. Droht eine Kollision, erhält der Fahrer eine Warnung. Reagiert er nicht, stoppt das System das Auto von alleine. So verhindert

der Manövrier-Notbremsassistent, dass Fahrer etwa an Pfosten oder gar am Nachbarfahrzeug anecken. Noch einfacher wird das Rangieren in enge, dunkle Parkbuchten mit einem automatisierten Parkassistent. Er manövriert das Auto auf Knopfdruck ganz allein, ohne jegliches Zutun des Fahrers, in eine Parklücke. Praktisch ist dies bei Stellplätzen, die so eng sind, dass zwar das Auto hineinpasst – der Fahrer aber nicht mehr aus- oder einsteigen könnte. In diesem Fall übernimmt der ferngesteuerte, elektronische Helfer das Einparken und der Autofahrer muss den Vorgang nur noch überwachen. In ersten Serienfahrzeugen ist dieser praktische Assistent bereits erhältlich. (djd/red)

AUTO UND ZWEIRAD



Foto: djd/www.carglass.de

Klare Sicht und fit für Frühling und Sommer

Frühjahrsputz findet nicht nur im Haus statt – auch das Auto sollte vor Beginn der warmen Jahreszeit gründlich in Augenschein genommen werden. Laut einer Umfrage, an der rund 1.000 Autofahrer teilnahmen, wechseln 77 % der Befragten im Frühjahr die Reifen und reinigen ihr Auto gründlich von außen. Gut die Hälfte legt besonders viel Wert auf die Reinigung der Autoscheiben und überprüft diese auf Schäden. Ebenso viele prüfen die Wischblätter, nur sieben Prozent verzichten ganz auf den Frühjahrscheck. Der Autoglasexperte gibt Tipps, wie es jeder richtig machen kann:

Wischwasser mit Sommerzusätzen mischen: Während das Mittel für den Winter das Einfrieren des Wischwassers verhindert, beseitigt ein hochwertiger Reiniger für die wärmere Jahreszeit effektiv Öl,

Ruß, Silikon und Insektenreste von der Windschutzscheibe. **Wischblätter mit Scheibenreiniger säubern oder erneuern:** Beschädigte, verunreinigte Wischer können kleine Schäden und irritierende Schlieren hinterlassen.

Klare Sicht schaffen: Die Scheiben auf der Innenseite von Schlieren und Fingerabdrücken befreien. Am besten geschieht das mit einem Profi-Reiniger, da dieser Kunststoffe und Dichtungen nicht angreift und Fett und Nikotin ohne einem „Schmierfilm“ entfernt. **Prüfen, ob die Windschutzscheibe intakt ist:** Nach dem Winter befindet sich auf vielen Straßen Rollsplit, der Steinschlagschäden im Fahrzeugglas verursachen kann. Deshalb Schäden prüfen und möglichst direkt reparieren lassen, bevor diese reißen. (djd/red)

Facts zur Windschutzscheibe

Eine intakte Windschutzscheibe ist für bis zu 30 % der Stabilität der Karosserie eines Fahrzeuges verantwortlich. Viele Kameras von Fahrerassistenzsystemen wie Spurhalteassistent oder automatisches Notbremssystem sind hinter der Windschutzscheibe montiert.

Windschutzscheiben mit Head-up-Display – häufig am unteren rechten Rand mit „HUD“ markiert – beinhalten mehrere Folienschichten: Die äußere und innere Glasscheibe verbindet eine keilförmige Kunststoffolie. So entstehen keine Doppelbilder. (djd)

Wir erneuern unseren Fuhrpark:

Viele Jahreswagen...
top gepflegt &
top gewartet



z.B.

1 x Audi A3 Sportback 2.0 | TDI Ambition S-line
110 kW (150 PS) **unser Barpreis: NUR 26.490,00 €**

2 x Audi A4, z. B. A4 Avant 2.0 | TDI 110 kW (150 PS)
unser Barpreis: NUR 33.850,00 €

9 x VW Golf, z. B. Golf Comfortline 1.2 | TSI Allstar
63 kW (85 PS) **unser Barpreis: NUR 15.730,00 €**

oder **Golf Lounge 1.6 | TDI DSG 81 kW (110 PS)**
unser Barpreis: NUR 19.960,00 €

oder **Golf Sportsvan Comfortline Allstar 92 kW (125 PS)**
unser Barpreis: NUR 19.720,00 €

oder **Golf Variant Comfortline 1.4 | TSI AHK 92 kW (125 PS)**
unser Barpreis: NUR 22.410,00 €

1 x VW Polo Comfortline 1.0 | 5-Gang 55 kW (75 PS)
unser Barpreis: NUR 13.820,00 €

2 x VW Touran, z. B. Touran Comfortline 1.6 | TDI AHK
81 kW (110 PS) **unser Barpreis: NUR 21.240,00 €**

1 x VW Touareg V6 TDI AHK 150 kW (204 PS)
unser Barpreis: NUR 46.810,00 €

2 x VW Tiguan, z. B. Tiguan Lounge 2.0 | TDI AHK R-line
81 kW (110 PS) **unser Barpreis: NUR 22.930,00 €**

oder **Tiguan Sport & Style 2.0 | TDI R-line 81 kW (110 PS)**
unser Barpreis: NUR 22.930,- €

oder einfach finanzieren (bei allen Modellen möglich):

Anzahlung:	4.000,00 € ¹	Zinssatz (geb., ab):	0,99%
Nettodarl.-Betrag:	18.930,00 €	Eff. Jahreszins (ab):	0,99%
Laufzeit:	36 Monate	Schlussrate:	14.640,35 €
Fahrleistung p. a.:	10.000 km	36 Monatsraten à	133,00 €¹

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Finanzierungsvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für private Kunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise gelten jeweils brutto, zzgl. Zulassungskosten. Die Zinssätze für Finanzierungen können je nach Modell variieren. Über die detaillierten Finanzierungsinhalte informieren wir Sie jederzeit gern. Abb. beispielhaft, können Sonderausst. zeigen gegen Mehrpreis.

Volkswagen | Skoda Service | Mosbacher Str. 67 | 06261 / 9730-0
Audi | Industriestraße 1a | 06261 / 9282-0

Käsmann kaesmann.de

Muttertag

Zeit für Geschenke



Foto: zahar2000/iStock/Thinkstock

Der Muttertag ist immer ein ganz besonderer Tag im Jahr. Oft nehmen wir den Service im „Hotel Mama“ oder das Gefühl, dass wir immer auf unsere Mutter zählen können, als so selbstverständlich hin, dass wir uns dessen im Alltag kaum mehr bewusst sind.

Der Muttertag ist daher eine wunderbare Gelegenheit, einmal inne zu halten und den täglichen Trott zu unterbrechen, um mit einem Geschenk oder einer speziellen Aufmerksamkeit der Mutter Danke zu sagen.

Geschenke zum Muttertag sollten immer eine ganz persönliche Note haben, denn sie stehen ja auch für eine ganz besondere Beziehung. Muttertagsgeschenke sollten auf liebevolle, humorvolle oder auch rührende Weise diese Beziehung widerspiegeln. Damit werden schon Kleinigkeiten zu Symbolen ehrlicher Wertschätzung – und machen vielleicht, so ganz nebenbei, auch einiges von dem Ärger wett, den die Flegeljahre der Kindheit so mit sich bringen. Zugegeben: Wer nur einmal im Jahr an diesem Tag der Mutter – womöglich noch ohne Überlegung und nur gezwungenermaßen – durch eine Gabe Aufmerksamkeit zuteil werden lässt, hat weder den Begriff Wertschätzung mit Leben gefüllt noch den tieferen Sinn richtigen Schenkens erkannt.

Doch allen, die gern jede sich bietende Gelegenheit wahrnehmen, anderen eine Freude zu bereiten, eröffnet sich diese Möglichkeit eben auch am Muttertag und auf vielfältige Weise. Echte „Schenk-Fans“ wissen: Der ideelle Wert eines Präsents ist unabhängig von seinem Geldwert. Entscheidend ist der Gedanke, der dahinter steckt. So kann Selbstkreiertes oder ein „Ich-schenke-Dir-Zeit-Gutschein“ womöglich für kostbarer empfunden werden als teuer Gekauftes. (rgz/presseportal/red)

Blumen sprechen lassen

Mit einem bunten Blumenstrauß zum Muttertag kann man der Mama ohne Worte „Danke“ sagen, das übernimmt die Symbolik der Frühlingsblüher.

Die Gerbera beispielsweise sagt „durch dich wird alles schöner“ und eine Kombination aus gelben (Kraft) und blauen Exemplaren (Ruhe und Gelassenheit) fügt noch eine weitere Botschaft hinzu. Mit Hyazinthen in unterschiedlichen Farben lassen sich Treue, Wohlwollen und Freundlichkeit ausdrücken und mit gelben Tulpen schenkt man der Mutter „Ein Lächeln wie ein Sonnenschein“. Rosen und Nelken sind Blumenklassiker zum Verschenken, für den Muttertag sollten es aber nicht die roten Blüten sein, sondern bei Nelken eher ein Rosaton, der für innige Zuneigung steht. Rosen wählt man in Gelb als Ausdruck für Dankbarkeit, Glück und Freude oder entscheidet sich gleich für Rosensorten, die speziell für den Muttertag gezüchtet wurden wie „Mother“ oder „Mother’s Day“. (red)

Blumen stilecht überreicht

Blumen sind nach wie vor ein beliebtes Muttertagsgeschenk – kein Wunder, denn der Frühling bietet eine bunte Blütenpracht. Fällt also die Geschenke-Wahl auf einen Blumenstrauß, gilt: Er wird stilecht vor dem Überreichen ausgepackt. Die Ausnahme: Ist er in Folie gehüllt, bleibt diese drum. Eine gute Alternative: Die Blumen werden in eine Papiermanschette eingewickelt, die beim Verschenken nicht abgenommen zu werden braucht, weil „das Gesicht“ des Straußes der Beschenkten gleichsam offen entgegenlacht. (rgz/presseportal/red)

MUTTERTAG



Ein Herz aus „Gold“

Auch wenn er nur so aussieht als wäre er aus purem Gold, der Schmuck-Anhänger in Herzform ist allemal ein echter Hingucker und ein ideales Muttertags-Geschenk obendrein.

Was man braucht

Dabei lässt sich das originelle Schmuckstück ganz einfach und preiswert selbst basteln: Wichtigstes Material ist flacher Aludraht (gold- oder silberfarben) aus dem Bastelgeschäft. Außerdem braucht man ein Lederband und als Werkzeuge einen Seitenschneider sowie Muttis Kochlöffel aus der Küchenschublade.

Und so geht's

Der biegsame Flachdraht wird spiralförmig um den Kochlöffelstiel gewickelt und zwar in der Länge, die für den Umfang des Anhängers benötigt wird. Den gedrehten Draht zieht man vom Holzstiel ab, formt ihn zu einem Herz und steckt die Drahtenden ineinander. Jetzt noch das Lederband anbringen und schon ist der Halsschmuck tragebereit. (red)

Entdecke die rückenfreundliche Joya Kollektion **Joya**

Dein Rücken freut sich

Joya Erlebnistag
am verkaufsoffenen Frühlingsfest-Sonntag
Besuchen Sie uns am 14.05.2017 von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Edward Black Fischerman Black
Sonja Night Berlin II Plum

GERS
Gesunde Schuhe

Gartenweg 28
74821 Mosbach
Tel. 0 62 61 / 89 31 00

Da musst Du hin!!!

Blüten Blumen Pflanzen

Auswahl

Beratung

Service

Qualität

für einen langen **Blütenessommer**

www.gaertnerei-posert.de

www.tierfriedhof-waldhauer.de

Muttertag
9 00 12 00

BIRKENHOF
Blumenhaus & Gärtnerei Posert
74821 Mosbach-Neckarsee - Telefon 06261 / 2525



La Tegola

Grill & Pizza House

Hauptstr. 4 · 69437 Neckargerach · Tel. 06263/4276579

Unser Angebot für den Monat Mai:
jeden Tag 2 für 1 (günstigstes Essen gratis)

Muttertagsmenü:
4-Gänge-Menü 18,90 € Wir bitten um Tischreservierung

Täglich Auswahl zwischen dienstags + mittwochs	zwei Mittagsmenüs	jeweils 5,90 €
Donnerstag Nudeltag:	jede Pizza (Ø 32 cm)	5,90 €
	alle Nudelgerichte	5,90 €

Lieferservice
Sie finden auf unserer Speisekarte eine reichliche Auswahl an Fleischgerichten. Sie finden unsere Speisekarte unter gastrocenter in Google.

Öffnungszeiten: 11.30 -14.00 Uhr und von 17.00 - 23.00 Uhr

Spargelzeit auf dem Schreckhof

Um Reservierung wird gebeten

11. 5. bis 14. 5. Muttertagsmenü am 14. 5.

1. 6. bis 18. 6. Menü an den Pfingstfeiertagen

Gästehaus und Pension **Schreckhof**
Telefon 06261 2390
E-Mail: info@schreckhof.de
www.schreckhof.de

Öffnungszeiten	Besenskalender 2017
Montag, Donnerstag, Freitag von 17–24 Uhr	13.04.2017 – 01.05.2017
Samstag, Sonn- und Feiertag von 11–24 Uhr	11.05.2017 – 14.05.2017
Ruhetage: Dienstag + Mittwoch	01.06.2017 – 18.06.2017
Freitags: Schnitzeltag	13.07.2017 – 23.07.2017
Um Reservierung wird gebeten. Bewirtung ab 20 Personen auch außerhalb der Besenzeit möglich.	21.09.2017 – 08.10.2017
	Saisonbedingte Speisen
	Schreckhof 31, 74821 Mosbach
	Evtl. Terminänderungen finden Sie auf unserer Homepage




**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!

Die Druckerei in Mosbach

› Briefbogen › Visitenkarten › Briefhüllen
 › Broschüren › Flyer › Handzettel › Plakate › Formulare
 › Einladungen › Trauer- und Dankkarten
 › selbstdurchschreibende Sätze › Blöcke aller Art

Digital- und Offsetdruck **DruckServiceHerkel**
 Am Henschelberg 38 · 74821 Mosbach
 Tel (0 62 61) 9 39 74 50 · info@druckservice-herkel.de
schnell › preiswert › kompetent

Für ein schönes Zuhause...

- Malerarbeiten
- Stuckateurarbeiten
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Betoninstandsetzung
- Strahltechnik
- Lackiertechnik



MALEN & STRAHLEN

Am Eisweiher 22
74821 Mosbach
Tel. 06261 9321-0
info@spohn-maler.de
www.spohn-maler.de

Wir können mehr als
Geil und Blöd

**FERNSEH-
FUCHS**

Meisterbetrieb

Kirchgartenweg 10
Telefon (06263) 1213
Btx u. Fax-Nr. (06263) 45251
69437 Neckargerach

Reparaturen

Gleich, wo Sie Ihr Gerät gekauft haben:
Wir sind für Sie da in unserer Spezialwerkstatt für Fernsehen - Video - Rundfunk und Antennenbau. Rufen Sie uns an - immer neue Sonderangebote. Bei uns stimmen Preis und Service. **Sie erreichen uns montags - freitags 9 bis 12 Uhr + 14 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr**

Satelliten-Kundendienst

Da staunt selbst Onkel Kurt!



32" LED-TV-HD

Markenfabrikat mit S-Tuner Modell 2015/16
Preis inkl. 24 Monate vor Ort Garantie

Unser ganz normaler Preis: bei uns nur **399,-€**
Kein Druckfehler

wir reparieren TV-Geräte der Handelsmarken:
Tevion - Medion - SEG - Ultravox - Radiotone - Magnum - Universum - Paladium und vieles mehr

Fernseh-Fuchs - denn es gibt ein Leben nach dem Kauf!

Spargel? Spargel!

Jetzt zugreifen – es ist Hauptsaison!!

Bleich- Grün- und Violettspargel direkt vom Wasserschloss. Täglich frisch gestochen – auf Wunsch auch geschält!

Wo Sie uns finden: Spargelgut Wasserschloss
74921 Helmstadt, Tel.: 07263/5709, Fax 07263/918079

Montag-Freitag: 9-11 Uhr und 15-19 Uhr
Samstag: 9-16 Uhr, Sonn- und Feiertag: 9-12 Uhr

www.spargelgut-wasserschloss.de



**Weilerhöfer
Bauernladen**

→ Bauernsteaks 100 g € 0,94
→ feiner Fleischkäse 100 g € 0,94

Putenspezialitäten

74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142



Wochen-Angebot: Puten-

B A R T H






Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Einen Engel ohne Flügel
nennt man **Mama**

Sonntag, 14. Mai

♥ **Muttertag** ♥

Überraschen Sie mit wunderschönen Geschenken, Blumen, Gutscheinen oder einfach **Einzigartigem**

Große
Flower-
Power-
Blumen-
und
Beet-
Auswahl

Barth-Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24